



P1-X





Professional Control Surface

Die Zukunft der DAW-Controller ist da! Verlängern Sie die Revolution!

Wir präsentieren den Extender für den P1-M, den neuen leuchtenden Stern unter den mittelgroßen MIDI-DAW-Bedienoberflächen! Erweitern Sie Ihr P1-System mit 8 12-Bit-ALPs-Fadern, 8 endlosen, leichtgängigen Drehreglern und 32 Kanaltasten. Unterstützt durch hochentwickelte Software und intuitives, intelligentes Design ist der P1-X-Extender mit der D-4-Anzeigeeinheit und weiteren P1-X-Einheiten weiter erweiterbar.

Genießen Sie ein erweiterbares Mischerlebnis von herausragender Qualität zu einem vernünftigen Preis!



	<p>CAUTION</p> <p>RISK OF ELECTRIC SHOCK DO NOT OPEN</p> <p>RISQUE DE CHOC ELECTRIQUE NE PAS OUVRIR</p> <p>CAUTION: TO REDUCE THE RISK OF ELECTRIC SHOCK DO NOT REMOVE COVER (OR BACK) NO USER-SERVICEABLE PARTS INSIDE REFER SERVICING TO QUALIFIED PERSONNEL</p> <p>ATTENTION: POUR EVITER LES RISQUES DE CHOC ELECTRIQUE: NE PAS ENLEVER LE COUVERCLE AUCUN ENTRETIEN DE PIECES INTERIEURES PAR L'USAGER, CONFIER L'ENTRETIEN AU PERSONNEL QUALIFIE.</p> <p>AVIS: POUR EVITER LES RISQUES D'INCENDIE OU D'ELECTROCUTION, N'EXPOSEZ PAS CET ARTICLE A LA PLUIE OU A L'HUMIDITE</p>		 	<p>The lightning flash with arrowhead symbol within an equilateral triangle, is intended to alert the user to the presence of uninsulated dangerous voltage within the product's enclosure, that may be of sufficient magnitude to electric shock to persons. Le symbol clair avec point de flèche à l'intérieur d'un triangle équilatéral est utilisé pour alerter l'utilisateur de la présence à l'intérieur du coffret de voltage dangereux non isolé d'ampleur suffisante.</p> <p>exclamation point within an equilateral triangle is intended to alert the user of the presence of important operating and maintenance (servicing) instructions in the literature accompanying the appliance. Le point d'exclamation à l'intérieur d'un triangle équilatéral est employé pour alerter les utilisateurs de la présence d'instructions importantes pour le fonctionnement et l'entretien (service) dans le livret d'instruction accompagnant l'appareil.</p>
--	---	--	---	---

ACHTUNG: Um die Gefahr eines Brandes oder Stromschlags zu verringern, sollten Sie dieses Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit aussetzen. Um die Gefahr eines Stromschlags zu verringern, sollten Sie weder Deckel noch Rückwand des Geräts entfernen. Im Innern befinden sich keine Teile, die vom Anwender gewartet werden können. Überlassen Sie die Wartung qualifiziertem Fachpersonal. Der Blitz mit Pfeilspitze im gleichseitigen Dreieck soll den Anwender vor nichtisolierter "gefährlicher Spannung" im Geräteinnern warnen. Diese Spannung kann so hoch sein, dass die Gefahr eines Stromschlags besteht. Das Ausrufezeichen im gleichseitigen Dreieck soll den Anwender auf wichtige Bedienungs- und Wartungsanleitungen aufmerksam machen, die im mitgelieferten Informationsmaterial näher beschrieben werden.

Wichtige Sicherheitsvorkehrungen

1. Lesen Sie alle Anleitungen, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.
2. Bewahren Sie diese Anleitungen für den späteren Gebrauch gut auf.
3. Bitte treffen Sie alle beschriebenen Sicherheitsvorkehrungen.
4. Befolgen Sie die Anleitungen des Herstellers.
5. Benutzen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasser oder Feuchtigkeit.
6. Verwenden Sie zur Reinigung des Geräts nur ein feuchtes Tuch.
7. Blockieren Sie keine Belüftungsöffnungen. Nehmen Sie den Einbau des Geräts nur entsprechend den Anweisungen des Herstellers vor.
8. Bauen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizkörpern, Wärmeklappen, Öfen oder anderen Geräten (inklusive Verstärkern) ein, die Hitze erzeugen.
9. Setzen Sie die Sicherheitsfunktion des polarisierten oder geerdeten Steckers nicht außer Kraft. Ein polarisierter Stecker hat zwei flache, unterschiedlich breite Pole. Ein geerdeter Stecker hat zwei flache Pole und einen dritten Erdungsstift. Der breitere Pol oder der dritte Stift dient Ihrer Sicherheit. Wenn der vorhandene Stecker nicht in Ihre Steckdose passt, lassen Sie die veraltete Steckdose von einem Elektriker ersetzen.
10. Schützen Sie das Netzkabel dahingehend, dass niemand darüber laufen und es nicht geknickt werden kann. Achten Sie hierbei besonders auf Netzstecker, Mehrfachsteckdosen und den Kabelanschluss am Gerät.
11. Ziehen Sie den Netzstecker des Geräts bei Gewittern oder längeren Betriebspausen aus der Steckdose.
12. Überlassen Sie die Wartung qualifiziertem Fachpersonal. Eine Wartung ist notwendig, wenn das Gerät auf irgendeine Weise, beispielsweise am Kabel oder Netzstecker beschädigt wurde, oder wenn Flüssigkeiten oder Objekte in das Gerät gelangt sind, es Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt war, nicht mehr wie gewohnt betrieben werden kann oder fallen gelassen wurde.

Inhalt

Einführung	4
Was gibt's im Lieferumfang?	4
So registrieren Sie Ihr ICON Pro Audio-Produkt in Ihrem persönlichen Konto	5
Ausstattungsmerkmale Pt. 1.....	6
Ausstattungsmerkmale Pt.2.....	7
Layout der Oberseite	8
Layout der Rückseite.....	10
Der Einstieg Schritte mit dem P1-X.....	11
Zuweisen von Extender-Positionen	14
Einführung des P1-M im täglichen Einsatz.....	18
iMap™ für den Mac installieren	19
iMap™-für Windows installieren	22
Der iMAP™	24
Weitere Funktionen in iMap™	26
Firmware Upload	27
Ableton Live	31
Audition.....	32
Bitwig	34
Cakewalk	35
Cubase/Nuendo	37
Digital Performer 11	38
FL Studio	39
Logic Pro	40
Luna.....	41
Mixbus 32C	42
Pro Tools.....	43
Reaper.....	44
Reason	46
Samplitude	47
Studio One.....	48
Tracktion Waveform.....	50
Hardware-Verbindungen.....	51
Erweitern Sie Ihr System P1-X	52
Technische Daten	54
Wartung und Reparatur	55

Einführung

Zunächst einmal herzlichen Glückwunsch zum Kauf des ICON Pro Audio P1-X MIDI DAW Controllers! Auf diesen Seiten finden Sie eine detaillierte Beschreibung der Funktionen des USB-Audio-Aufnahme-Schnittstelle der P1-X und Gebrauch sowie eine vollständige Liste der technischen Daten.

Bitte registrieren Sie das Produkt auf unserer Website unter dem folgenden Link my.iconproaudio.com/registration

Wie bei den meisten elektronischen Geräten empfehlen wir Ihnen dringend, die Originalverpackung aufzubewahren. In dem unwahrscheinlichen Fall, dass das Produkt zur Reparatur eingeschickt werden muss, wird die Originalverpackung (oder ein gleichwertiger Ersatz) benötigt. Bei richtiger Pflege und ausreichender Luftzirkulation wird Ihre digitale USB-Audio- Aufnahme-Schnittstelle der P1-X Ihnen über viele Jahre hinweg problemlos dienen.

Wir sind davon überzeugt, dass dieses Produkt viele Jahre lang hervorragende Dienste leisten wird und in dem unwahrscheinlichen Fall, dass Ihr Produkt nicht die höchsten Standards erfüllt, werden wir alles tun, um das Problem zu beheben.

Was gibt's im Lieferumfang?

- P1-X Extender-Einheit
- Die Benutzeranleitung
- 2.0 USB-Kabel (Typ-C) x 1
- AC-Adapter x 1



So registrieren Sie Ihr ICON Pro Audio-Produkt in Ihrem persönlichen Konto

1. Überprüfen Sie die Seriennummer IhresGeräts

Gehen Sie zu my.iconproaudio.com/registration oder scannen Sie den untenstehenden QR-Code



Geben Sie die Seriennummer Ihres Geräts und die anderen erforderlichen Informationen auf dem Bildschirm ein. Klicken Sie auf „Submit“.

Daraufhin wird eine Meldung mit den Daten Ihres Geräts wie dem Modellnamen und der Seriennummer angezeigt. – Klicken Sie auf „Register this device to my account“ oder wenden Sie sich unseren Kundendienst, falls eine andere Meldung angezeigt wird

2. Melden Sie sich als bestehender Benutzer bei Ihrer persönlichen Benutzerseite an oder registrieren Sie sich als neuer Benutzer

Bestehender Benutzer: Melden Sie sich bei Ihrer persönlichen Benutzerseite an, indem Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Passwort eingeben.

Neuer Benutzer: Klicken Sie auf „Sign Up“ und geben Sie alle Informationen ein.

3. Laden Sie alle nützlichenMaterialien herunter

Auf dieser Seite werden alle für Ihr Konto registrierten Geräte angezeigt. Jedes Produkt wird zusammen mit allen verfügbaren Dateien wie Treiber, Firmware, Benutzerhandbuch in verschiedenen Sprachen sowie Software-Bundles zum Herunterladen aufgeführt.

Ausstattungsmerkmale Pt. 1

Wenn Ihre Produktionsanforderungen wachsen, können Sie erwägen, Ihrer P1-M MIDI DAW-Controllereinheit weitere Kanäle hinzuzufügen. Die gute Nachricht ist, dass Sie so viele hinzufügen können, wie Ihre DAW (und Ihr Schreibtisch!) zulassen!

Wenn Sie die Anzahl der Kanäle Ihres P1-M-Systems mit der P1-X-Extender-Einheit um 8 neue Kanäle erweitern, erhalten Sie mehr Kontrolle und müssen sich weniger durch die Tracks bewegen.

Der P1-X bietet Ihnen 8 berührungsempfindliche, motorisierte 12-Bit-Fader mit wunderschön gestalteten Faderkappen, die ergonomisch auf Ihren Finger passen und für ein komfortableres Mischerlebnis sorgen.

Ihr P1-X verfügt über 8 endlose, leichtgängige Drehgeber und 32 beleuchtete Tasten pro Kanal (Aufnahme, Solo, Stummschaltung und Auswahl).

Wie der P1-M verfügt auch der P1-X über den superstabilen Cortex-M7 @500 MHz ARM-Chip, der sicherstellt, dass die Maschinen Ihnen über viele Jahre hinweg Zuverlässigkeit, Haltbarkeit und bahnbrechende Funktionalität bieten.

Eine hochentwickelte, benutzerfreundliche Generation der iMAP™ -Software unterstützt sowohl den P1-X als auch den P1-M. Starten Sie einfach zu Beginn jeder Sitzung, um sicherzustellen, dass Befehle wie „Sperren“ nicht nur für die Haupteinheit, sondern auch für den P1-X-Extender gelten. Dies liegt an der cleveren Art und Weise, wie iMAP als Brücke zwischen der Hardware und dem Computer fungiert. Es gibt keine sekundäre Software, um die Sie sich kümmern müssen, also keine Verzögerungen – die Kommunikation erfolgt superschnell und Änderungen werden sofort wirksam.

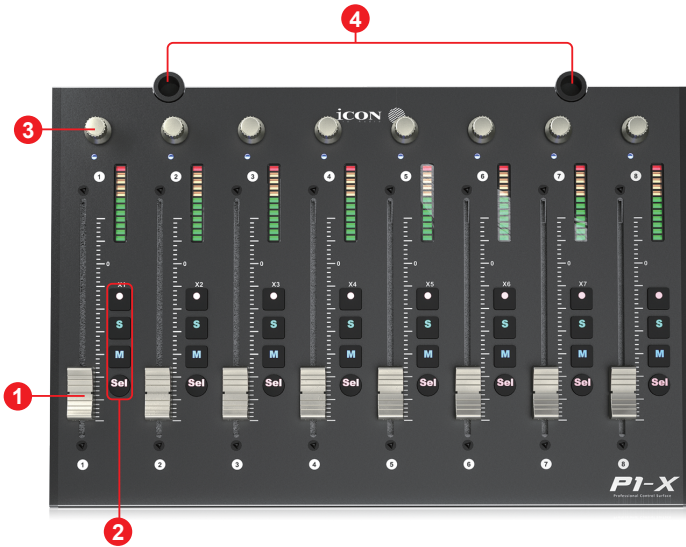
Die einzige Frage ist jetzt, wie viele P1-X-Einheiten Sie zu Ihrem P1-M hinzufügen müssen!

Mit der optionalen D-4-Anzeigeeinheit P1-X in Verbindung mit der P1-M- und D-4T-Anzeigeeinheit haben Sie die vollständige Kontrolle über Ihre Projekte. Dieses intelligente, intuitive und äußerst attraktive Gerät wird allen ästhetischen und funktionalen Anforderungen gerecht. Das professionelle Gefühl, Design und die Funktionalität des P1-X und P1-M bringen Sie Ihrer Musik näher, verbessern Ihren Workflow und steigern Ihr Erlebnis. Willkommen in der Revolution!

Ausstattungsmerkmale Pt.2

- Fungiert als Extender für den iCON Pro Audio P1-M MIDI DAW Controller
- 8x fader de canal maître tactile motorisé avec une résolution de 12 bits
- Äußerst kompakt, robust und vielseitig
- Integriertes 2-Zoll-TFT-Display mit Kanalnamen, Steuerwerten, Kanalfarben usw. (DAW-abhängig)
- 8 reibungslose Aktion dualer Funktion (Eingabe & Drehen)
- IBeleuchtete Tasten für die Kanalsteuerung wie Stumm, Solo und Aufnahme
- Unterstützt Universal Mackie Control- und HUI-Protokolle für eine nahtlose Integration mit kompatibler Musik produktions software.
- Unterstützt Ability, Audition, Ableton Live, Bitwig, Cakewalk, Cubase/Nuendo, Digital Performer, FL Studio, Mixbus 32C, Pro Tools, Logic Pro, Reaper, Reason, Samplitude, Studio One und Tracktion Waveform.
- Inklusive iMap™ -Software
- USB C Konnektivität
- Firmware-Upgrade, einfach erhältlich über eine USB-Verbindung und die iMap Software.
- Edle Verarbeitung, ausgestattet mit einem Kensington-Schlossanschluss.
- Hervorragende Zuverlässigkeit mit dem Cortex-M7 @500 MHz ARM-Chip

Layout der Oberseite



Hinweis: Der P1-M ist ein universeller DAW-Controller (d.h. er ist nicht für eine bestimmte DAW konzipiert).

Die Funktionen sind je nach DAW leicht unterschiedlich. Informationen zu den einzelnen Funktionen finden Sie im Handbuch Ihrer DAW..

1. Faders

Die acht ergonomisch gestalteten, motorisierten Fader werden im Allgemeinen zur Steuerung der Spurlautstärke der DAW verwendet. Abhängig von Ihrer DAW können Sie die Taste „Flip“ verwenden, um die Drehgeber und Faderfunktionen zu vertauschen. Dies kann nützlich sein, wenn Sie sehr komplizierte Bewegungen für PAN- oder Plug-In-Parameterwerte ausführen, die üblicherweise mit den Drehgebern ausgeführt werden. Die Fader mit 12-Bit-Auflösung ermöglichen sehr detaillierte Bewegungen.

Jede in einem Projekt aufgezeichnete Automatisierung wird durch die Fader-Positionen widergespiegelt.

Alle Fader sind berührungsempfindlich und ermöglichen es dem Benutzer, die Automatisierung zu übersteuern, sobald ein Fader berührt wird.

2. Aufnahmekanal-Steuertasten

REC-Tasten - Aktivieren und deaktivieren den Aufnahmestatus des zugeordneten Kanals. Die Taste leuchtet rot, wenn der Kanal scharf ist.

SOLO-Tasten - Ein- und ausschalten des Solostatus des zugeordneten Kanals. Die Taste leuchtet grün, wenn der Solostatus des Kanals eingeschaltet ist und andere Kanäle stummgeschaltet. Sie können mehrere Solokanäle einschalten, indem Sie die SOLO-Tasten anderer Kanäle drücken.

MUTE-Tasten - Aktivieren und deaktivieren den Stummschaltstatus des zugeordneten Kanals. Die Taste leuchtet blau, wenn der Kanal stummgeschaltet ist. Stummschaltung des Kanals

SEL-Tasten - um den Kanal auszuwählen

3. Knobs

Die acht glatten, noiseless, endless rotary encoder knobs are generally used for controlling the track pan position, aux send levels and EQ of your DAW. You may also use them to adjust specific parameters within plug-ins and virtual instruments, (as your DAW software allows). Mit der Druckknopfbewegung des Knopfes können die Betriebsmodi innerhalb der DAW geändert werden (dies ist DAW-abhängig) und mit der Drehbewegung des Knopfes können Parameter von PAN, EQ, Plug-In-Werten usw. geändert werden.

4. D-4 Buchse

Diese Buchsen dienen zur Aufnahme der "Beine" der D-4-Anzeigeeinheit. Eine D-4-Anzeigeeinheit wird die Benutzererfahrung erheblich verbessern. Ohne eine D-4-Einheit kann der Benutzer, wenn er eine Änderung z.B. an einem Plug-In vornehmen möchte, die Parameteränderungen usw. in der DAW selbst oder auf dem kleineren integrierten Display beobachten (die angezeigten Informationen sind DAW-abhängig).



Layout der Rückseite



1. USB C-Anschluss

Dient als MIDI-Anschluss für Ihren Computer und kompatible Software.

2. 12V/2,5A-Netzteilanschluss

Schließen Sie hier das mitgelieferte Netzteil an.

(**Hinweis:** Der P1-M kann ohne angeschlossenes Netzteil nicht betrieben werden. Die Stromversorgung über den USB-Bus eines Computers reicht nicht aus.).

3. User A / User B Cinch (1/4 inch) Buchsen

Diese 1/4 inch-Buchsen können an Fußpedalen oder zur Aktivierung Ihrer gewählten Funktionen angeschlossen werden. Um deren Parameter festzulegen, wählen Sie die Parameter USER A und USER B in Ihrer DAW aus.

4. D-4 Displayeinheit Anschluss

Sie können ein optionales D-4 Modul mit dem mitgelieferten

Kabel an diesen Anschluss anschließen. Das D-4 zeigt eine Reihe von DAWabhängigen Informationen sowie digitale Messwerte an. Mit dem D-4 TFT

können Sie die Parameter von Plug-Ins und EQs einfach einstellen, ohne auf

Ihre DAW zu starren, und mehr mit Ihrem DAW-Controller interagieren!



Der Einstieg Schritte mit dem P1-X



1. Schließen Sie den P1-X über den USB-Anschluss an Ihren Mac/PC an.

Wählen Sie einen USB-Anschluss an Ihrem Mac/PC aus und stecken Sie das breite (flache) Ende des USB-Kabels ein. Schließen Sie das andere Ende des Kabels an den P1-X an. Ihr Mac/PC sollte die neue Hardware automatisch erkennen.

2. Konfigurieren Sie die 3 DAWs, mit denen Sie eine Verbindung herstellen möchten

Sie haben bereits 3x DAWs im P1-M iMAP zugewiesen und diese den 3x DAW-Tasten am P1-M zugewiesen (siehe Abschnitt iMAP im P1-M-Handbuch).

Dies sind die DAWs, die im P1-M-Handbuch als Beispiele verwendet werden;

DAW #1	Bitwig
DAW #2	Cubase
DAW #3	Logic

Aus Gründen der Übersichtlichkeit verwenden wir diese Beispiele auf den folgenden Seiten weiterhin, um zu demonstrieren, wie Sie die DAWs für den P1-X konfigurieren.

Lassen Sie uns zunächst eines klarstellen;

Sie müssen dem P1-X KEINE DAWs zuweisen, damit es erkennt, welche DAW Nr. 1, DAW Nr. 2 usw. ist. Das haben Sie bereits auf dem P1-M eingerichtet. Dies wird dem P1-X mitgeteilt.

Jetzt müssen Sie nur noch sicherstellen, dass die DAW-Programme wissen, dass P1-X und P1-M versuchen, mit ihnen zu kommunizieren.

Lesen Sie weiter, um herauszufinden, wie

Einrichten des P1-X in den DAWs

Da Sie im P1-M iMAP 3 DAWs zugewiesen haben, müssen Sie diese DAWs so konfigurieren, dass der P1-X sie erkennt und die DAW/s den P1-X zusammen mit dem P1-M erkennen. Dies erfolgt auf die gleiche Weise wie beim P1-M. In einigen DAWs können Sie den P1-X als weitere Instanz von „Mackie Control“ hinzufügen, in anderen müssen Sie den P1-X möglicherweise als „Mackie Extender“ hinzufügen. Bitte schauen Sie im Zweifelsfall in der Bedienungsanleitung Ihres DAW-Herstellers nach.

Dies ist das Grundprinzip zum Hinzufügen des P1-X-Extenders;



Hinweis: Port 4 wird von der iCON Pro Audio Software iMAP™ verwendet, um zwischen den drei verwendeten DAWs zu wechseln, die Firmware zu aktualisieren und den 16-Panel Touchscreen mit den Funktionen Ihrer Wahl zu programmieren.

Diese vier Optionen werden als Menü angezeigt, aus dem Sie die gewünschte DAW auswählen können.

Erinnern wir uns also an unsere Beispiele von;

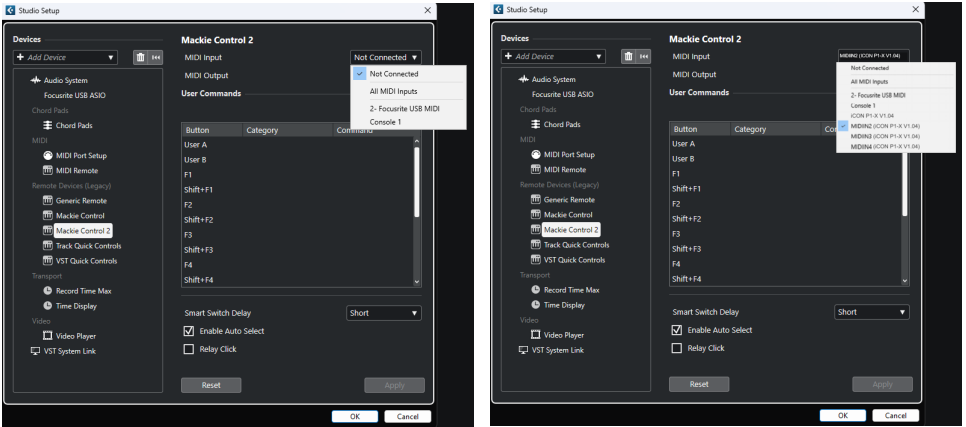
DAW #1	Bitwig
DAW #2	Cubase
DAW #3	Logic

Wir wissen, dass wir in Bitwig "P1-X V1.01" (oder eine andere Firmware-Version*) auswählen müssen, da dies die DAW ist, die wir gewählt haben, um DAW #1 auf dem P1-M zu sein. Durch Drücken von DAW #1 am P1-M Gerät wechselt der P1-M und P1-X automatisch in den Bitwig-Modus.

In unserem Beispiel ist Cubase die zweite DAW. Wenn wir also unsere DAW so konfigurieren, dass sie mit dem P1-X zusammenarbeitet, müssen wir im Menü "MIDIIN2 (P1-X V1.01" oder die entsprechende Firmware-Version*) auswählen. Wenn der P1-X als Mackie-Controller in Cubase konfiguriert ist, wählt der P1-M und P1-X automatisch Cubase aus, wenn die Taste '2' in der DAW-Controller-Auswahl gedrückt wird.

Dasselbe gilt für Logic, nur dass wir diesmal "MIDIIN3 (P1-X V1.01)" auswählen. (oder eine andere Firmware-Version*) auswählen und die Taste "3" in der DAW-Controller-Auswahl verwenden, um diese DAW automatisch auszuwählen.

Hier sehen Sie ein Beispiel für die Einrichtung in Cubase.



Wie Sie sehen können, gibt es 4 Möglichkeiten, das Gerät als Mackie-Controller zu konfigurieren.

Da wir Cubase so eingestellt haben, dass es auf die DAW-Steuertaste '2' am P1-M reagiert, wählen wir 'MIDIIN2 (P1-X V1.01)'. beim Anschluss des P1-X.

Bitte beachten Sie auch (obwohl dies spezifisch für Cubase ist), dass Benutzer Mackie Control auf die übliche Weise verwenden sollten, um ihre Geräte in Cubase 12 und höher einzurichten und nicht den MIDI Remote Manager von Cubase.

Unabhängig von den unterstützten DAWs ist das Prinzip weitgehend gleich.

Zuweisen von Extender-Positionen

Die Anordnung der Einheiten (z. B. ein Extender links neben der Haupteinheit oder die Haupteinheit zwischen zwei Extendern) ergibt sich aus der Konfigurationsreihenfolge in Ihrer DAW.

Die DAW muss jedoch jeden einzelnen Extender identifizieren können. Daher muss jeder Einheit eine eindeutige Identität zugewiesen werden. Die Identitäten lauten X1-X7* und werden beim Einschalten des Extenders über die REC-Taste eingestellt (drücken Sie direkt nach dem Start die passende REC-Taste, bis sie am Gerät leuchtet).

Hinweis: Die Haupteinheit P1-M benötigt diesen Vorgang nicht, ihre Identität ist bereits fest eingestellt.

*Sehr frühe P1-X-Produktionsmodelle tragen keine X1-X7-Beschriftung, die P1-M überhaupt nicht. Die Zuordnung ist einfach: X1 = Position 1, X2 = Position 2 usw.

Es können maximal sieben Extender verwendet werden. Diese Begrenzung stammt ausschließlich von Ihrer DAW; Einzelheiten entnehmen Sie bitte der DAW-Dokumentation.

Alle Controller-Einheiten werden von der DAW zugewiesen (z. B. Mackie Control 1, Mackie Control 2 usw.). Obwohl die P1-M-Haupteinheit ebenfalls auf diese Weise zugewiesen wird, braucht sie nicht über die REC-Taste konfiguriert zu werden, da die DAW sie automatisch als Hauptcontroller erkennt. **Die Extender müssen beim Start über die REC-Taste eine Identität erhalten.**

Stellen Sie sich die Positionen von links nach rechts vor: 1, 2, 3, 4 usw. Die Extender übernehmen die Position entsprechend Ihrer gewünschten physischen Aufstellung.

Beispiel 1: Der Extender befindet sich auf Position 1, der Hauptcontroller auf Position 2. In dieser Konfiguration drücken Sie beim Start die REC-Taste von Kanal 1 am einzigen Extender.

Beispiel 4: 3 Extender belegen die Positionen 1, 2, 3 und die P1-M-Haupteinheit Position 4. Drücken Sie REC Ch1 am Extender 1, REC Ch2 am Extender 2 und REC Ch3 am Extender 3.

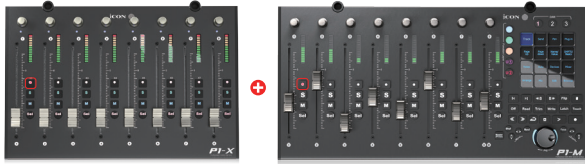
Beispiel 2 (komplexere Aufstellung): Die Haupteinheit steht in der Mitte – die REC-Taste an der P1-M darf nicht gedrückt werden. Drücken Sie REC Ch1 für den ersten Extender, tun Sie nichts am zentralen Hauptcontroller auf Position 2, dann REC Ch3 für den zweiten Extender.

Diese Einstellung muss nur einmal vorgenommen werden, bis Sie die Konfiguration zurücksetzen.

Beispiel 1: P1-X → P1-M (von links nach rechts)

P1-X: Drücken Sie die REC-Taste von Spur 1 und stellen Sie auf P1X1 = Position 1 ein.

P1-M: Keine Aktion erforderlich.



Beispiel 2: P1-X → P1-M → P1-X (von links nach rechts)

Linkes P1-X: Drücken Sie die REC-Taste von Spur 1 und stellen Sie auf P1X1 = Position 1 ein.

P1-M: Keine Aktion erforderlich.

Rechtes zweites P1-X: Drücken Sie die REC-Taste von Spur 3 und stellen Sie auf P1X3 = Position 3 ein.



Beispiel 3: P1-X → P1-X → P1-M (von links nach rechts)

Erstes linkes P1-X: Drücken Sie die REC-Taste von Spur 1 und stellen Sie auf P1X1 = Position 1 ein.

Zweites linkes P1-X: Drücken Sie die REC-Taste von Spur 2 und stellen Sie auf P1X2 = Position 2 ein.

P1-M: Keine Aktion erforderlich.



Beispiel 4: P1-X → P1-X → P1-X → P1-M (von links nach rechts)

Erstes linkes P1-X: Drücken Sie Spur 1 REC, stellen Sie auf P1X1 = Position 1 ein
Zweites linkes P1-X: Drücken Sie Spur 2 REC, stellen Sie auf P1X2 = Position 2 ein
Drittes linkes P1-X: Drücken Sie Spur 3 REC, stellen Sie auf P1X3 = Position 3 ein
P1-M: Keine Aktion erforderlich.



Zuweisen mehrerer Extender in der DAW

Nach Abschluss der obigen Schritte müssen Sie die Geräte in Ihrer DAW konfigurieren. Nehmen wir Cubase als Beispiel und konfigurieren nach Beispiel 2 (je ein P1-X Extender links und rechts von P1-M). Beachten Sie: Cubase erkennt Geräte von rechts nach links – nicht von links nach rechts wie bei der Geräte-ID-Zuweisung.

Die Konfiguration lautet:

- Mackie Control: iCON P1X3 (rechtes P1-X)**
- Mackie Control2: iCON P1M (mittleres P1-M)**
- Mackie Control3: iCON P1X1 (linkes P1-X)**

Für Beispiel 3 (2 P1-X links, P1-M rechts) in Cubase:

- Mackie Control: iCON P1-M (rechts)**
- Mackie Control2: iCON P1X1 (mittleres P1-X)**
- Mackie Control3: iCON P1X2 (links)**

In Ableton Live ist die Extender-Konfiguration leicht abweichend, da diese DAW von links nach rechts arbeitet (oberster Eintrag = linke Seite).

Gleiches Beispiel 3 in Ableton Live:

- Mackie Control XT: iCON P1X1 (links)**
- Mackie Control XT: iCON P1X2 (Mitte)**
- Mackie Control: iCON P1-M (rechts)**

Dieser Abschnitt muss nur einmal ausgeführt werden, bis Sie Ihre Konfiguration ändern.

Wenn der Nutzer zwei P1-X Extender links und rechts von P1-M hat (Beispiel 2), verwenden die meisten DAW Mackie Control 1 und 3 für die Extender und Mackie Control 2 für die P1-M Haupteinheit. Die beiden Extender belegen Position 1 und 3, die P1-M die mittlere Position 2.



Position 1

Einstellen durch Drücken der REC-Taste von Kanal 1

Wird in der DAW angezeigt als:
P1-X1

In der DAW einstellen als Mackie Control (1 oder 3, je nachdem ob die DAW von rechts nach links oder links nach rechts arbeitet) oder Mackie XT (außer Pro Tools, welches HUI verwendet)

Position 2

Keine Einstellung erforderlich



Wird in der DAW angezeigt als:
P1-M

In der DAW einstellen als Mackie Control 2, da die P1-M auf Position 2 steht.

Position 3

Einstellen durch Drücken der REC-Taste von Kanal 3

Wird in der DAW angezeigt als:
P1-X3

In der DAW einstellen als Mackie Control (1 oder 3, je nachdem ob die DAW von rechts nach links oder links nach rechts arbeitet) oder Mackie XT (außer Pro Tools, welches HUI verwendet)

Einige DAW verwenden „Mackie XT “ für Extender und nur „Mackie Control “ für den Hauptcontroller.

Für Beispiel 2 fügen Sie daher zwei Mackie XT Instanzen für Position 1 und 3 hinzu (kann als Mackie XT1 / XT2 bezeichnet werden) und die P1-M auf Position 2 als Mackie Control.

Beachten Sie: Manche DAW arbeiten von links nach rechts, andere umgekehrt wie im Beispiel. Cubase arbeitet von rechts nach links: Der erste hinzugefügte Extender (Mackie Control 1) ist Position 3 (P1-X3). Die mittlere Einheit wird als P1-M angezeigt (keine X-Nummer, da kein Extender) als Mackie Control 2. Der linke Extender (Position 1 P1-X1) wird als Mackie Control 3 hinzugefügt.

Einführung des P1-M im täglichen Einsatz

Bitte starten Sie zuerst den/die Controller, dann iMAP und dann die DAW. Dadurch kann der iMAP direkt mit der Hardware kommunizieren.

Dadurch kann der iMAP direkt mit der Hardware kommunizieren. Der iMAP kommuniziert nur direkt mit der Hardware und nicht mit anderer Software. Dadurch wird sichergestellt, dass die Kommunikationsgeschwindigkeit hoch ist und nicht durch sekundäre Faktoren beeinträchtigt wird.

Darüber hinaus fungiert der iMAP als eine Art „Brücke“ zwischen der P1-M-Haupteinheit und eventuell verwendeten P1-X-Extendern und sorgt für den Zusammenhalt. Die „Sperr“-Funktion funktioniert wie erwartet, wenn sie beispielsweise in Verbindung mit einer P1-X-Extender-Einheit verwendet wird. Wenn das iMAP nicht angeschlossen ist, wird dies nicht der Fall sein.

Wenn Sie Änderungen bei der Programmierung von Funktionen erwarten, muss iMAP natürlich gleichzeitig mit der P1-M-Hardware laufen.

Schließlich liegt der Grund für die Verwendung der Reihenfolge Controller, iMAP, DAW darin, dass MIDI-Port 4 von der iCON Pro Audio-Software iMAP™ verwendet wird, um die drei von Ihnen verwendeten DAWs zu ändern, die Firmware zu aktualisieren und den 16-Panel-Touchscreen des P1-M mit den Funktionen zu programmieren Ihrer Wahl. Sie können diesen Port nicht zum Anschließen Ihres Geräts verwenden.

Leider versuchen einige DAWs beim Start automatisch, Port 4 zu belegen, was dazu führt, dass iMAP nicht ordnungsgemäß funktioniert. Daher muss der iMAP vor der/den DAW/s und nach dem Controller eingeschaltet werden, um sicherzustellen, dass er diesen MIDI-Port belegt und richtig angeschlossen ist.



Remember

Every time you launch the P1-X

Step 1: Controller

Step 2: iMAP

Step 3: DAW

Denken Sie daran, zwischen jedem Schritt eine kurze Pause einzulegen, um sicherzustellen, dass jeder Schritt korrekt geladen wurde

iMap™ für den Mac installieren

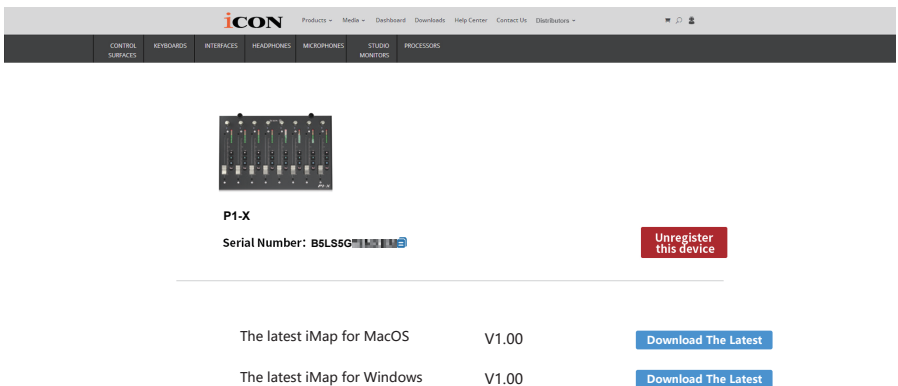
Bitte registrieren Sie Ihr Gerät und besuchen Sie Ihr Personal User Center unter www.iconproaudio.com

Nachdem Sie die Datei heruntergeladen haben, klicken Sie bitte darauf, um den

Installationsvorgang zu starten. Der iMAP wird auch auf der Produktseite unter folgender Adresse verfügbar sein www.iconproaudio.com

Tipp: Sie können eine „iMap“-Verknüpfung auf dem Desktop Ihres Macs erstellen, indem Sie das „P1-M iMap“-Symbol in den Ordner „Applications“ ziehen

Hinweis: Es gibt jeweils ein iMAP für P1-M und P1-X – Sie können zwischen den beiden Versionen wechseln, indem Sie auf den „Titel“ klicken.

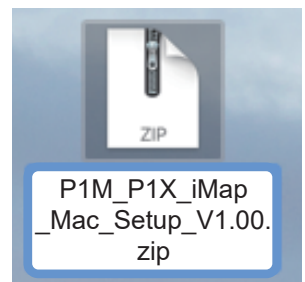


P1-X
Serial Number: B5LSSG

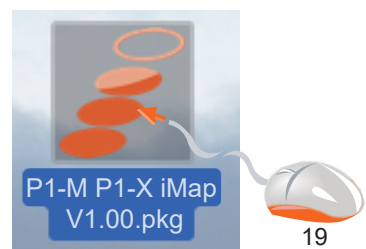
Unregister this device

The latest iMap for MacOS	V1.00	Download The Latest
The latest iMap for Windows	V1.00	Download The Latest

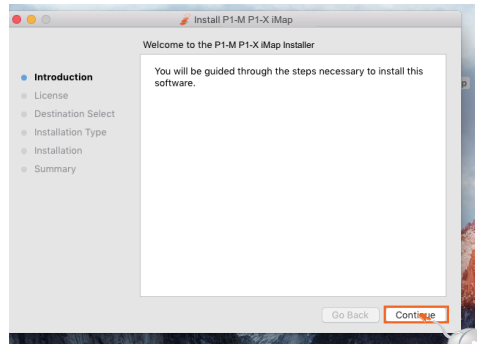
1. DLaden Sie den iMAP™ (Mac) im User Center für Ihr Gerät herunter. (Bitte lesen Sie auf Seite 5 "Registrieren Sie Ihr ICON Pro Audio-Produkt in Ihrem persönlichen Konto", um Ihr User Center zu erstellen).



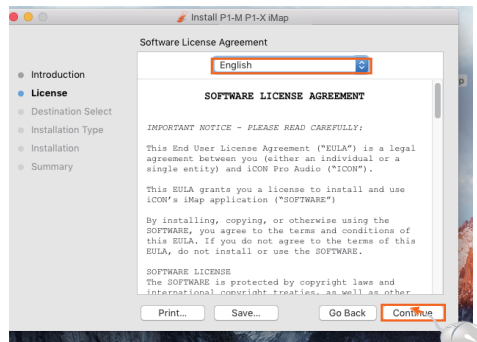
2. Entpacken Sie die Datei durch Anklicken.



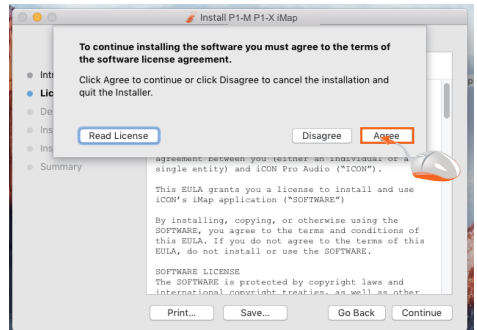
3. Tippen Sie auf „Continue“.



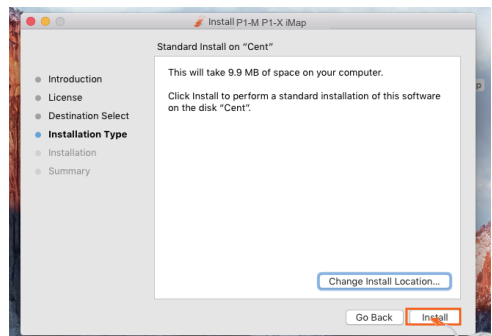
4. Lesen Sie die Lizenzvereinbarung. Klicken „Continue“.



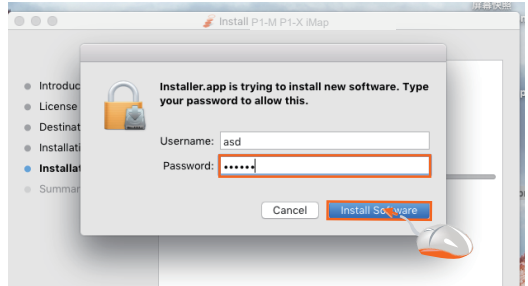
5. Tippen Sie auf „Agree“, um die Installation zu starten



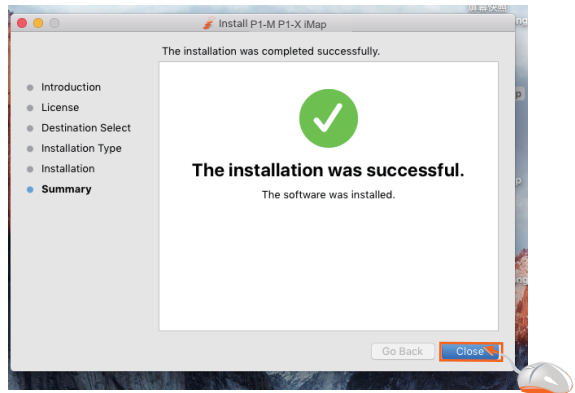
6. Klicken Sie auf „install“.



7. **Benutzername und Passwort eingeben. Auf "Software installieren" klicken**



8. **Nach der Installation der iMAP-Software auf "Schließen" klicken.**



9. **Zum Starten des iMAPs auf die Verknüpfung klicken**

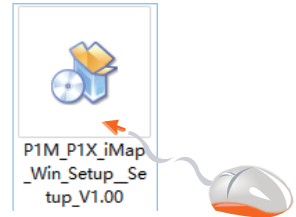


iMap™ -für Windows installieren

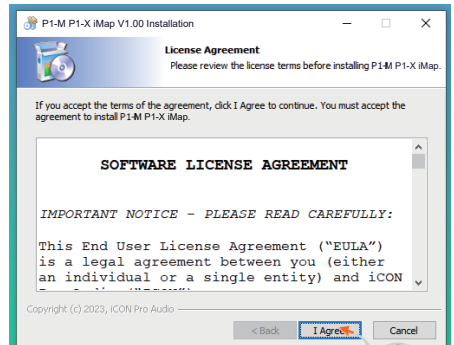
Bitte registrieren Sie Ihr Gerät und besuchen Sie Ihr Personal User Center unter www.iconproaudio.com um den iMAP herunterzuladen. iMAP ist auch auf der Produktseite der Website verfügbar www.iconproaudio.com

Führen Sie die folgenden Schritte der Reihe nach aus, um die iMap™ -Software zu installieren.

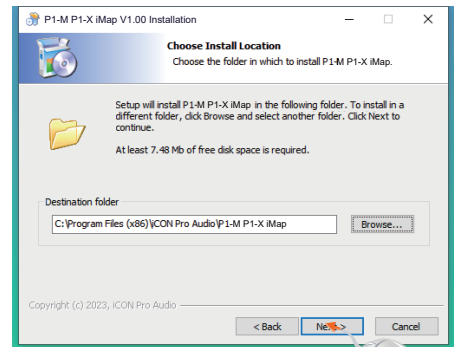
1. **Schalten Sie Ihren PC ein.**
2. **Laden Sie den Windows-Treiber von Ihrer persönlichen Benutzerseite unter www.iconproaudio.com herunter.**
Nachdem Sie die Treiberdatei heruntergeladen haben, klicken Sie darauf, um den Installationsvorgang zu starten



3. **Der Installationsassistent wird angezeigt.**
Der Konfigurationsassistent erscheint. Klicken Sie auf „Agree“

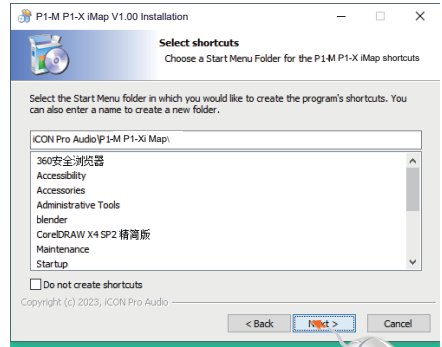


4. **Wählen Sie den Installationsort**
Wählen Sie Ihren bevorzugten Installationsort für iMap™ oder verwenden Sie den Standardinstallationsort und klicken Sie auf „Next“.



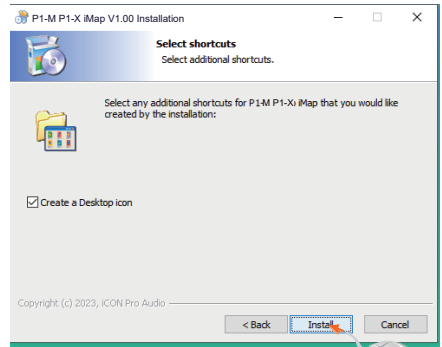
5. Wählen sie die Verknüpfung

Wählen Sie den Startmenü-Ordner, in dem Sie die iMap™ - Verknüpfung erstellen möchten. Klicken Sie dann auf „Next“



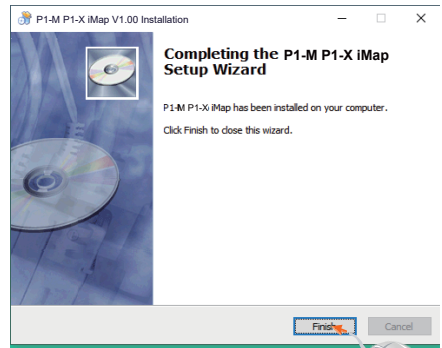
6. Eine Verknüpfung auf Ihrem Desktop erstellen

Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn Sie keine Verknüpfung für iMap™ auf Ihrem Desktop anlegen möchten; andernfalls klicken Sie auf „Instal“.



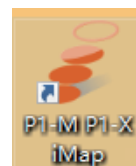
7. Die Installation von iMap™ beginnt

Die Installation von iMap™ hat nun begonnen, warten Sie, bis sie abgeschlossen ist. Klicken Sie dann auf „Finish“.



8. Installation abgeschlossen

Klicken Sie auf „Finish“, um die Installation von iMap™ abzuschließen.



Der iMAP™



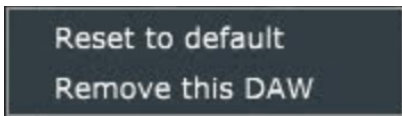
Das intelligente Design des neuen, hochmodernen iMap ermöglicht es den Nutzern, Änderungen in Echtzeit vorzunehmen.

Bitte beachten Sie, dass Sie auf den „Titel“ des iMAP klicken müssen, um den Controller zu ändern, den Sie programmieren. Um die Programmierung des P1-X zu ändern, Klicken Sie auf den Titel „P1-M“, um ihn in „P1-M“ zu ändern und umgekehrt.

Senden eigener MIDI-Nachrichten

Sie können die Werte "Pitch", "Note", "CC", "Channel" und "Message" für MCP und "Value 1", "Value 2" und "Function" für HUI je nach Bedienelement einstellen. Die Ergebnisse werden sofort an den P1-X übertragen! Benutzer können iMAP verwenden, um ihre eigenen MIDI-Nachrichten sowohl für die Fader als auch für den Drehgeber zu programmieren (die Tasten werden vom Touchscreen auf dem P1-M-Hauptgerät abgedeckt – Einzelheiten finden Sie im Handbuch).

Klicken Sie im iMAP mit der rechten Maustaste auf die Schaltfläche „Auf Standardwerte zurücksetzen“ (d. h. den Anfangswert des aktuellen DAW-Modus, in dem Sie sich befinden), wenn Sie Ihre MIDI-Zuordnungsoptionen nicht länger beibehalten möchten.



Bitte beachten Sie, dass bei Verwendung von „Bitwig“ ein Rechtsklick auf einen beliebigen Encoder und die Auswahl von „Auf Standard wiederherstellen“ dazu führt, dass alle Schaltgeräte (und der Touchscreen) auf ihre ursprünglichen Werte zurückgesetzt werden.

Ebenso wird die Auswahl einer alternativen DAW (DAW-Tasten 1-3) alle Benutzerprogrammierungen der ausgewählten DAW „überschreiben“.

Virtuelle Instrumente verwenden

Einige Benutzer verwenden gerne DAW-Controller, um die Parameter virtueller Instrumente zu steuern. Es muss von Anfang an darauf hingewiesen werden, dass dies vollständig von der DAW und dem virtuellen Instrument abhängt. Einige virtuelle Instrumente haben eine eingeschränkte (und manchmal gar keine) Funktionalität.

Es gibt verschiedene CC-Werte, die programmiert werden können, z.B. CC1 (Modulation) und CC11 (Expression) sind die am häufigsten verwendeten Parameter.

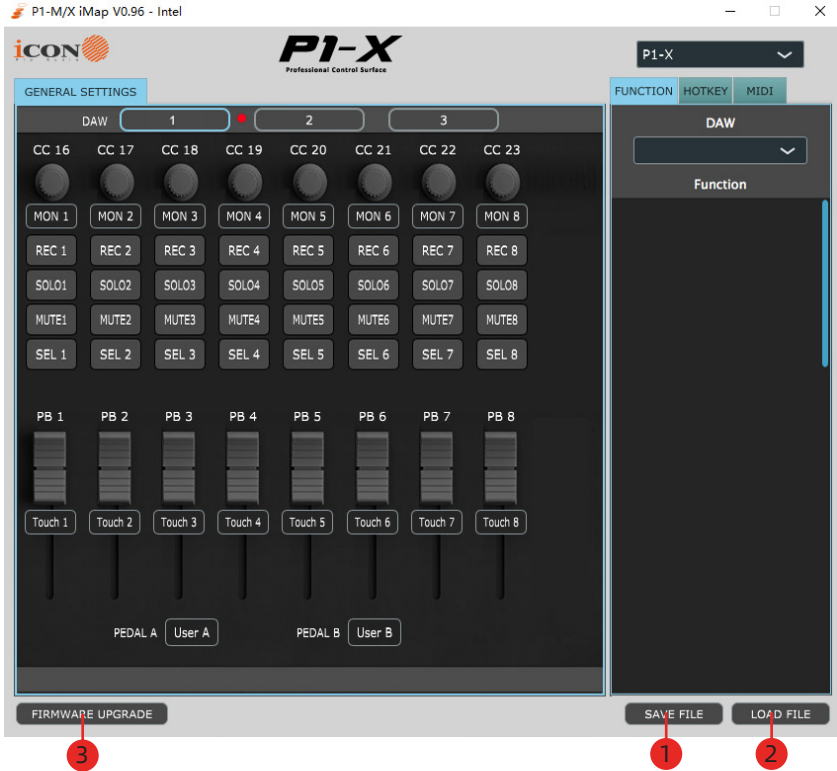
Bitte beachten Sie, dass "Vibrato" keinen CC-Wert hat. Wenn dieser Parameter eine Funktion eines virtuellen Instruments ist, das Sie steuern möchten, können Sie ihn eventuell über MIDI-Learn zuweisen. Anweisungen zum Lernen von MIDI finden Sie im Handbuch Ihrer DAW.

Bitte beachten Sie, dass einige virtuelle Instrumente nur begrenzt in der Lage sind, Kommunikation von generischen oder universellen, externen Controllern zu empfangen.

Beachten Sie auch, dass das Jogwheel als Parameterregler für Plugins, EQs und Instrumente verwendet werden kann, ohne dass Sie es speziell programmieren müssen, indem Sie den "Focus"-Button drücken und mit der Maus über den entsprechenden Parameter fahren. Dies ist eine potenziell sehr nützliche und leistungsstarke Funktion, die sehr einfach und leicht zu bedienen ist! Es ist definitiv ein unvergessliches Erlebnis!



Weitere Funktionen in iMap™



1. Schaltfläche „Save file“

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um Ihre aktuellen Einstellungen für die P1-X zu speichern. Die Datei ist eine „imap“-Datei.

2. Schaltfläche „Load file“

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um eine zuvor gespeicherte „imap“-Konfigurationsdatei für die P1-X zu laden.

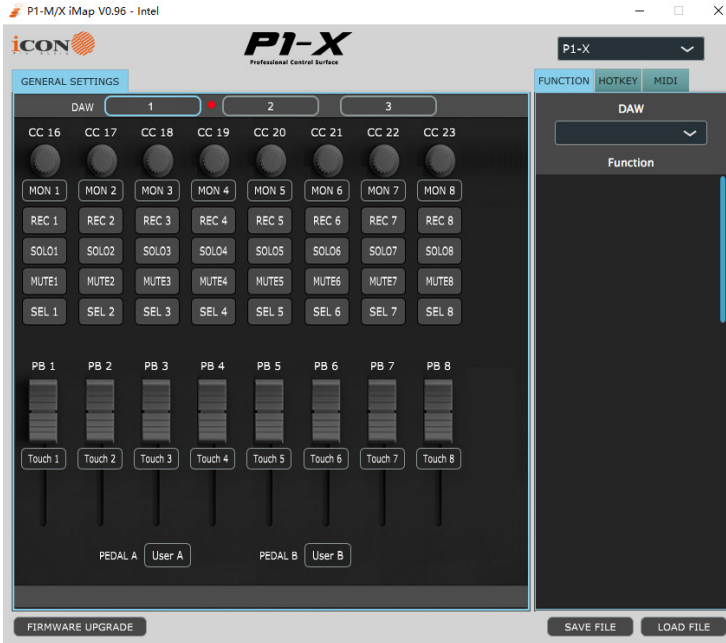
3. Schaltfläche „Firmware Upgrade“

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um den Firmware-Upgrade-Dialog für die P1-X zu öffnen. . Nähere Informationen zum Firmware-Upgrade finden Sie hier.

Firmware Upload

P1-X Funktions-Firmware Aktualisierungsvorgang

WICHTIG: Wählen Sie die korrekte P1-X Extender-Einheit aus dem Dropdown-Menü rechts aus, um deren Firmware zu aktualisieren. Die Positionen X1–7 sind im Abschnitt „Zuweisen von Extendern“ dieses Handbuchs beschrieben. Überprüfen Sie immer, dass Sie die Firmware für das richtige Gerät aktualisieren.



Warnung: Der Firmware-Aktualisierungsvorgang muss vollständig abgeschlossen und darf während der Dateiübertragung nicht unterbrochen werden. Andernfalls kann die Firmware möglicherweise nicht mehr neu geschrieben werden.

Schritt 1: Verbinden Sie das P1-X direkt über USB-C. Stellen Sie sicher, dass alle anderen Geräte getrennt sind. Wählen Sie das zu aktualisierende P1-X-Gerät aus. Damit dieser Vorgang erfolgreich funktioniert, müssen Sie das P1-X zuvor als V1-X 1-7 zugewiesen haben. Siehe Abschnitt „Zuweisen von Extender-Positionen“ im Handbuch.

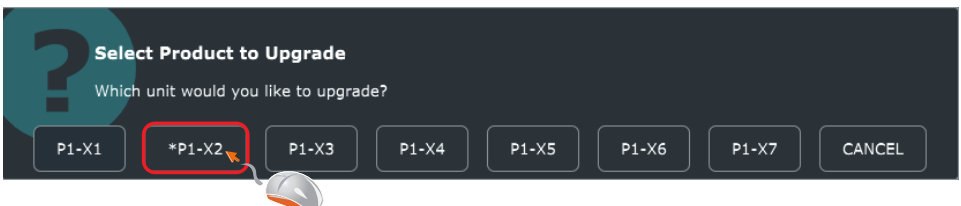


Schritt 2: Klicken Sie auf „Firmware-Update“.

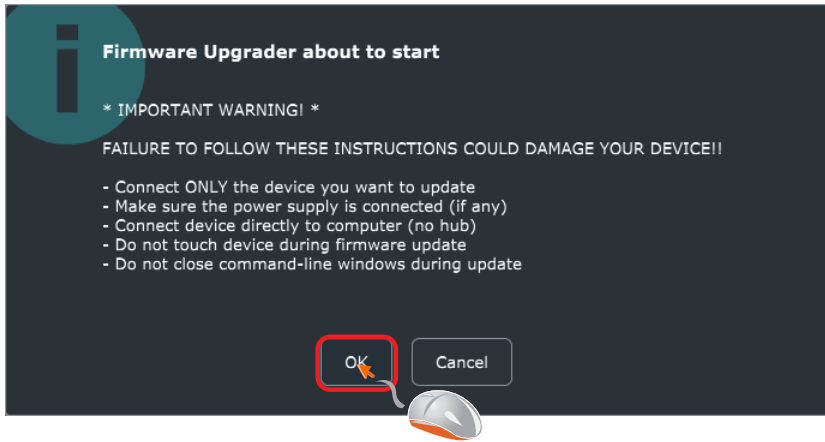


Hinweis: Wenn der verbundene Name „P1-X“ nicht im Dropdown-Menü angezeigt wird, wählen Sie „USB Audio“ als MIDI-Ein- und Ausgabegerät aus.

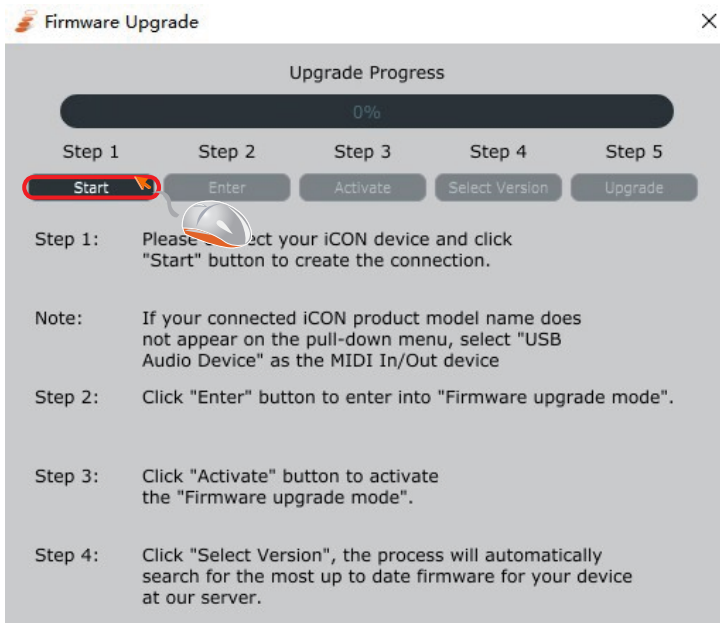
Schritt 2: Wenn Sie einen P1-X-Extender im Dropdown-Menü ausgewählt haben, wird ein Bestätigungsfenster angezeigt. Das ausgewählte Gerät ist mit einem „*“ hervorgehoben. Klicken Sie zur Bestätigung oder auf „Abbrechen“, um zu iMAP zurückzukehren.



Schritt 3: Lesen Sie die Warnhinweise.

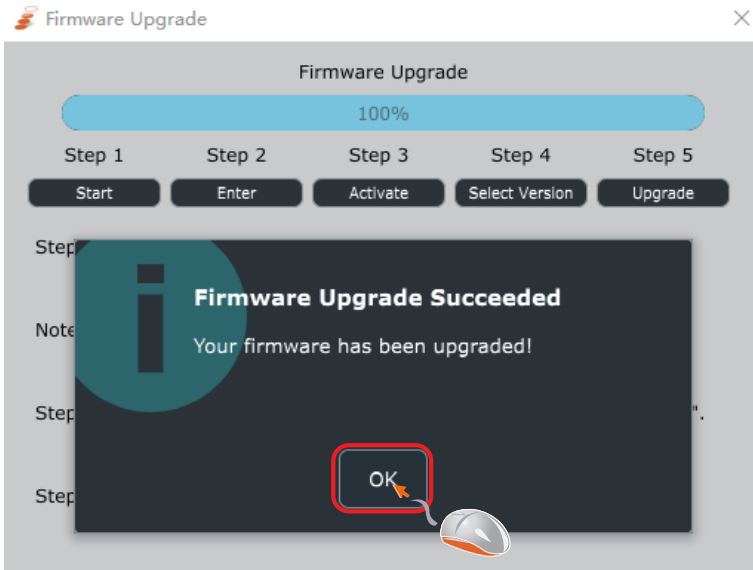


Schritt 4: Klicken Sie einmal auf die Schaltfläche „Start“.



Schritt 5: Lassen Sie den Firmware-Aktualisierungsvorgang vollständig abschließen.

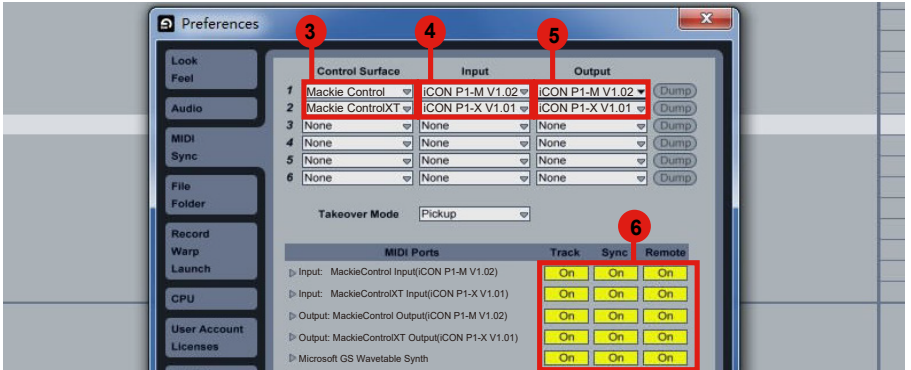
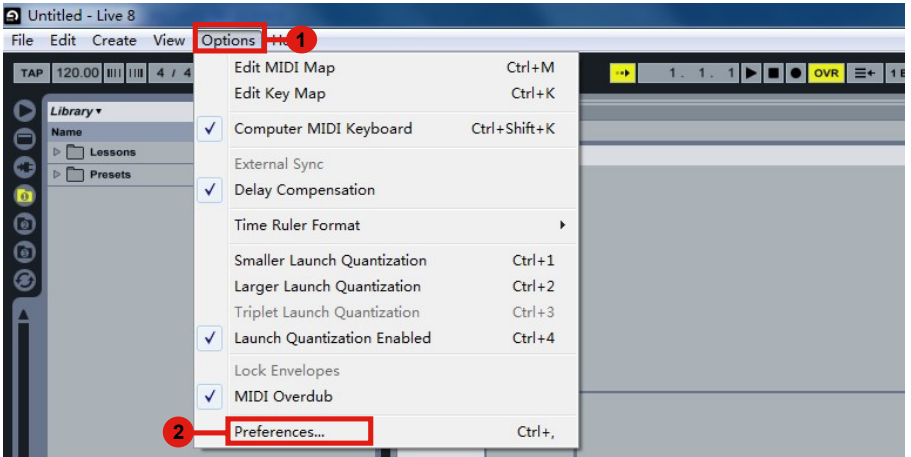
Schritt 6: Klicken Sie nach Abschluss der Aktualisierung einmal auf „OK“.



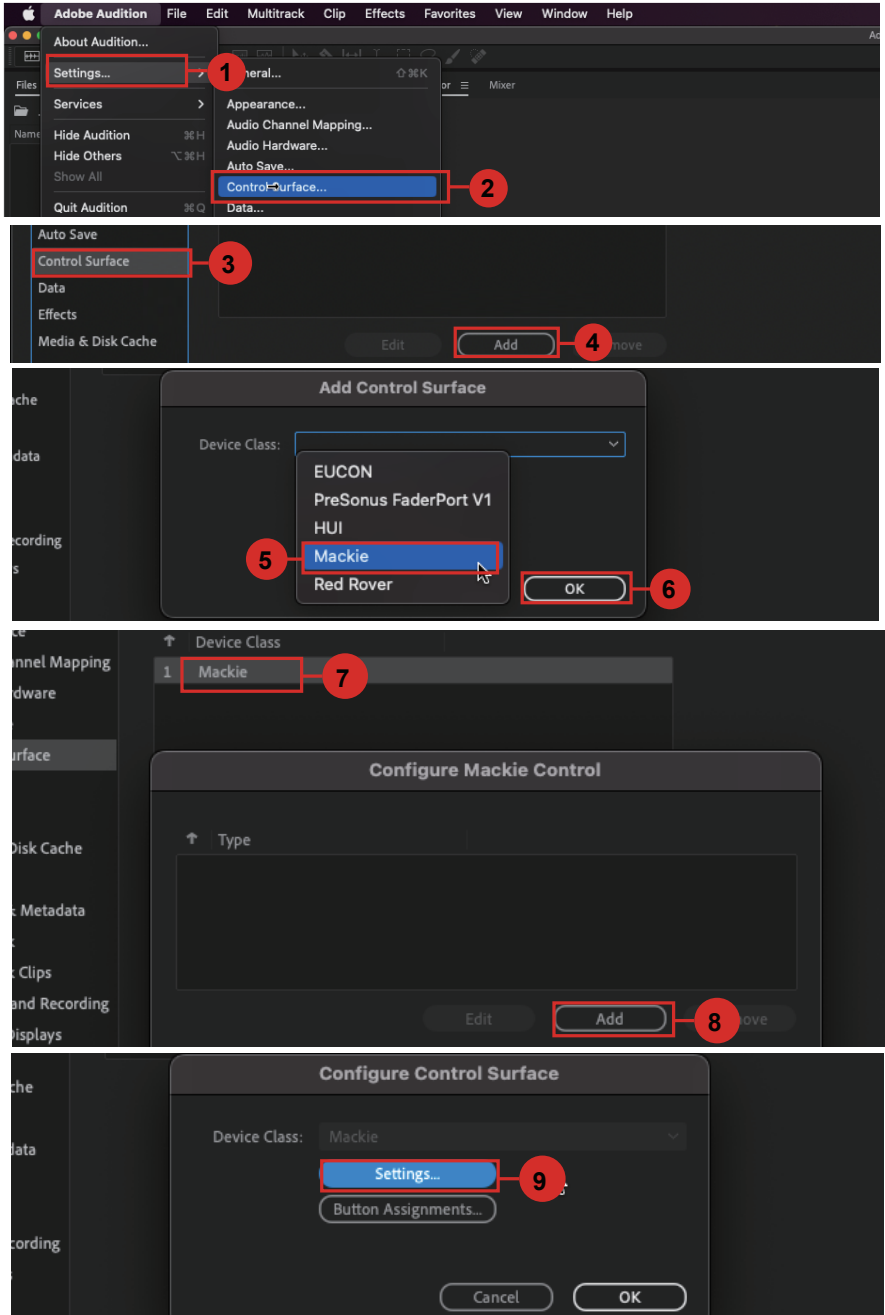
15 Goldene Regeln für eine erfolgreiche Firmware-Aktualisierung

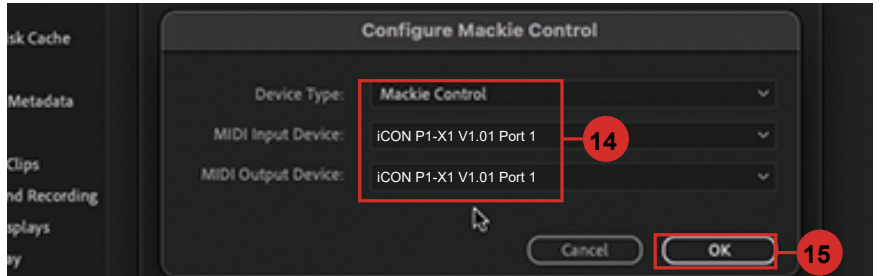
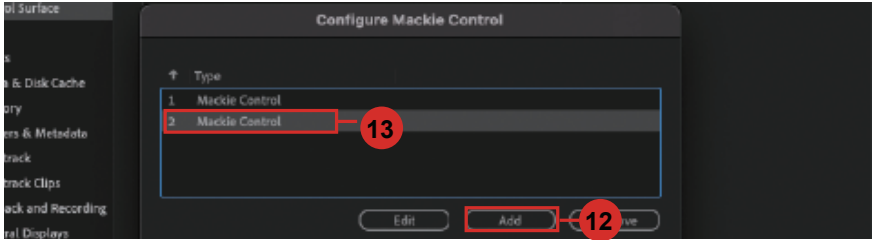
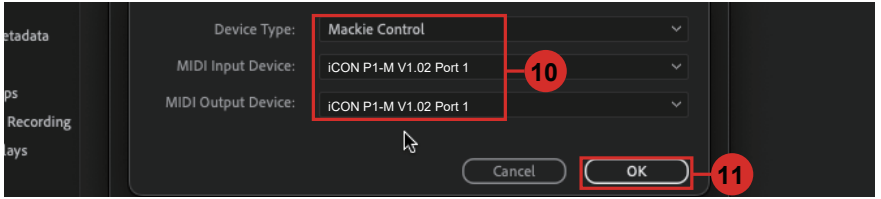
1. Zuerst Controller starten, danach normal iMAP öffnen (keine DAW)
2. Während des Vorgangs keine DAW oder andere Software ausführen
3. Immer die aktuellste iMAP-Version verwenden
4. Doppelprüfen, dass das richtige Gerät in iMAP aktualisiert wird
5. USB-Hubs trennen – immer direkt verbinden
6. Alle anderen Geräte/USB-Peripheriegeräte trennen
7. Immer nur ein Gerät auf einmal aktualisieren – alle weiteren Einheiten trennen
8. Immer die Aktualisierungsanleitung im Handbuch lesen
9. Immer die Warnhinweise von iMAP lesen
10. Immer die mitgelieferten Kabel verwenden
11. Den Aktualisierungsvorgang nach dem Start nicht abbrechen
12. Das Gerät während des Vorgangs nicht berühren
13. Das Eingabeaufforderungsfenster während des Vorgangs nicht schließen
14. Für ausreichende Stromversorgung des Geräts sorgen
15. Nehmen Sie sich bei der Firmware-Aktualisierung Zeit

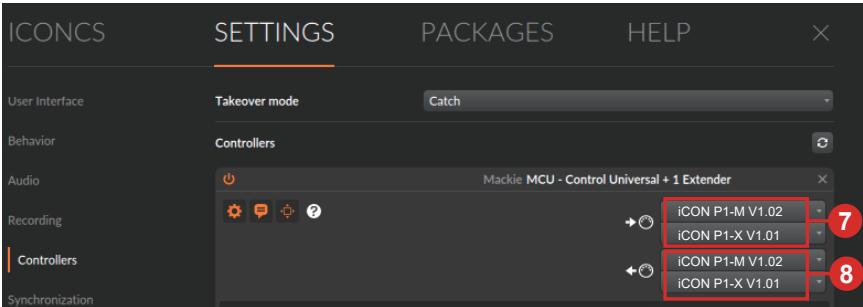
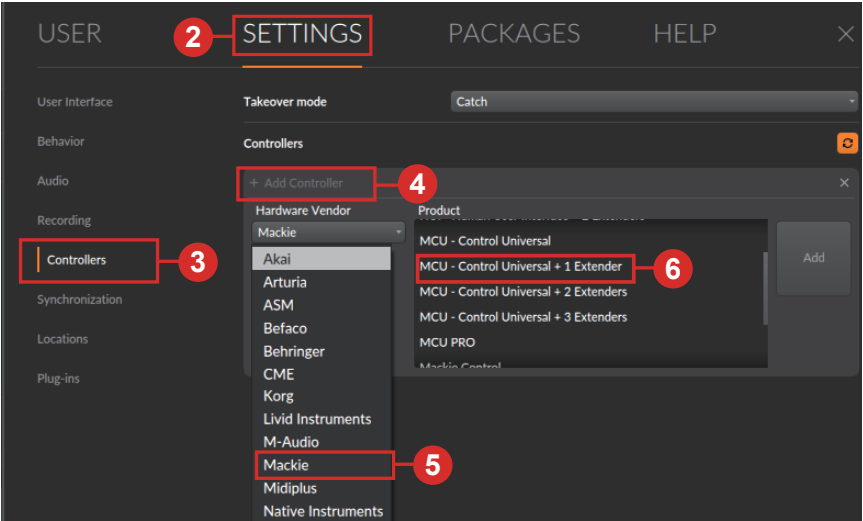
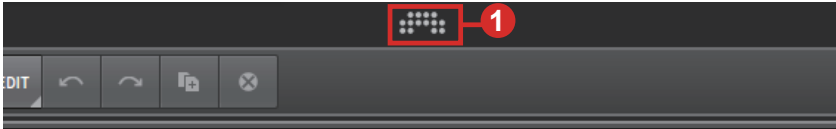
Ableton Live



Audition







1 File **Edit** Utilities Help

2 Preferences... P

3 Import ACT Data...

4 Connected Controllers/Surfaces

Controller/Surface	In Port	Out Port	A...	W...	WAI color
Mackie Control - 1	iCON P1M V1.02	iCON P1M V1.02	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	■

5 MIDI Devices...

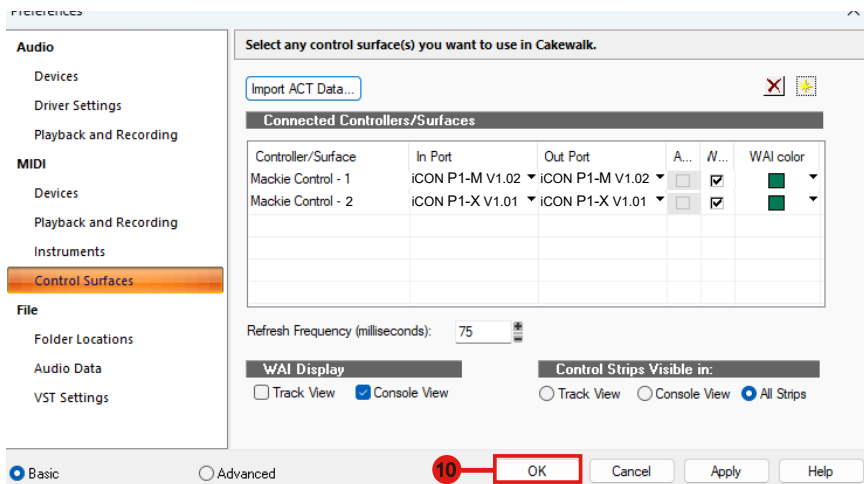
6 OK

7

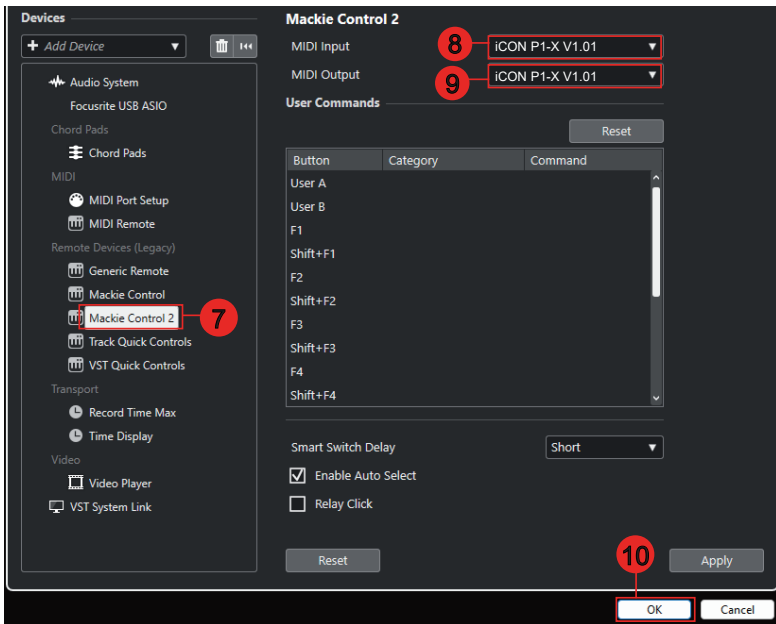
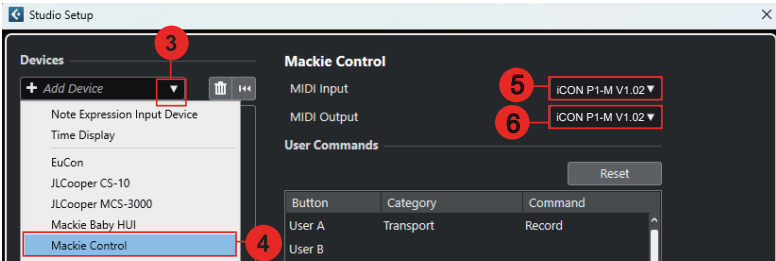
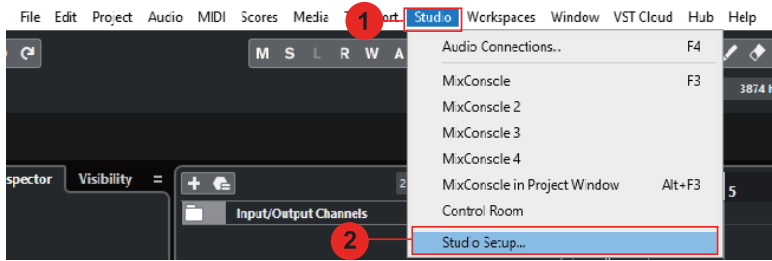
Friendly Name	Device Name
<input type="checkbox"/> 2- Focusrite USB MIDI	2- Focusrite USB MIDI
<input type="checkbox"/> Console 1	Console 1
<input type="checkbox"/> iCON P1-M V1.02	iCON P1-M V1.02
<input checked="" type="checkbox"/> MIDIIN2(iCON P1-X V1.0...)	MIDIIN2(iCON P1-X V1.0...)
<input type="checkbox"/> MIDIIN3(iCON P1-X V1.0...)	MIDIIN3(iCON P1-X V1.0...)
<input type="checkbox"/> MIDIIN4(iCON P1-X V1.0...)	MIDIIN4(iCON P1-X V1.0...)

8 OK

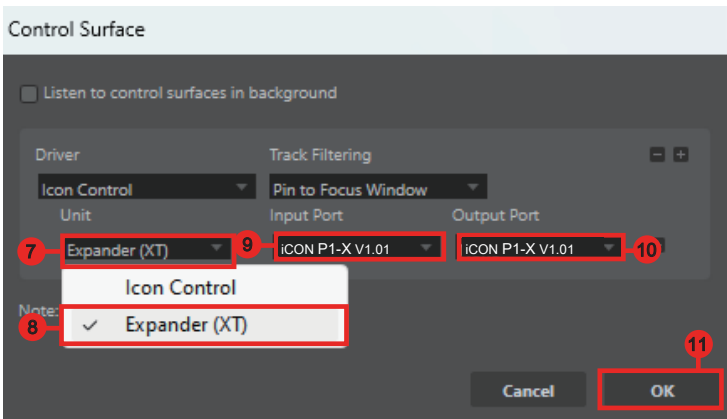
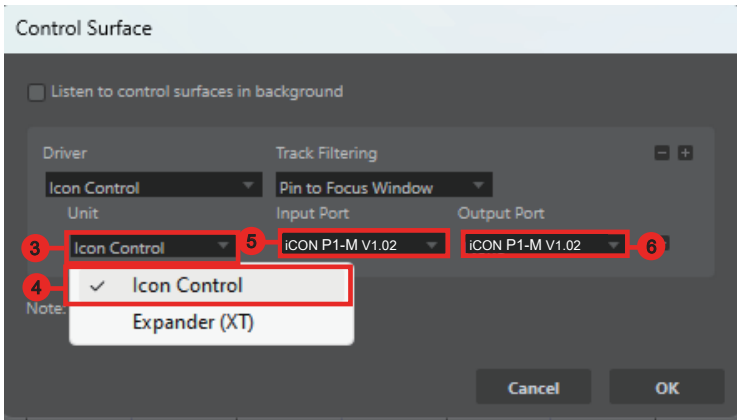
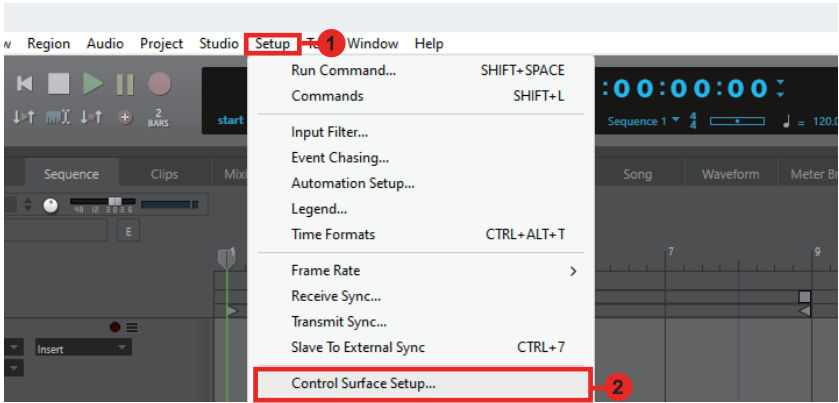
9 OK



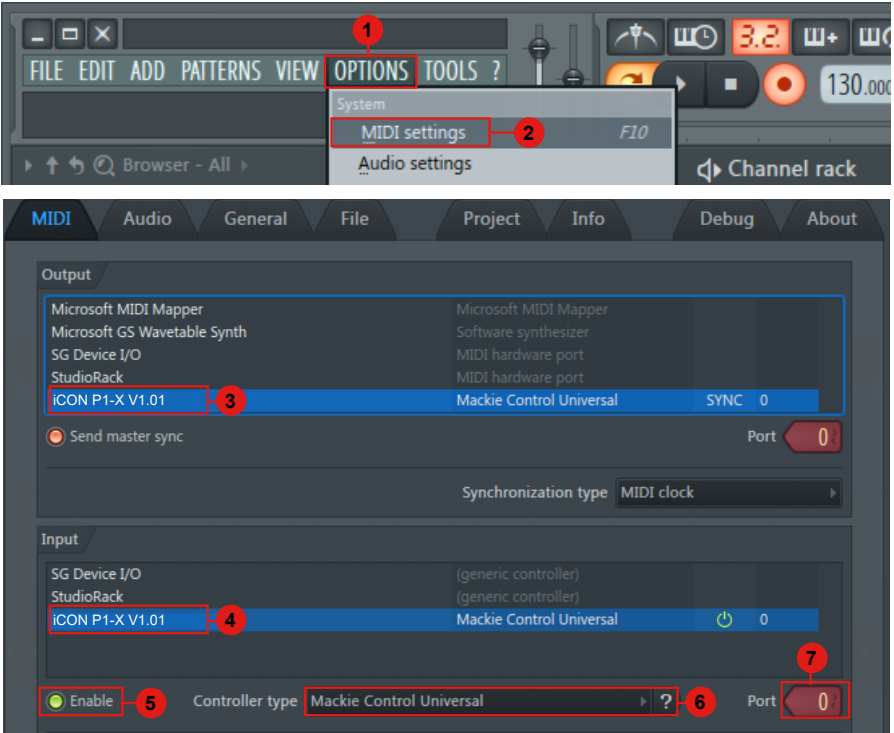
Cubase/Nuendo



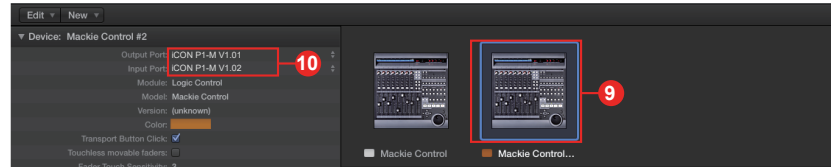
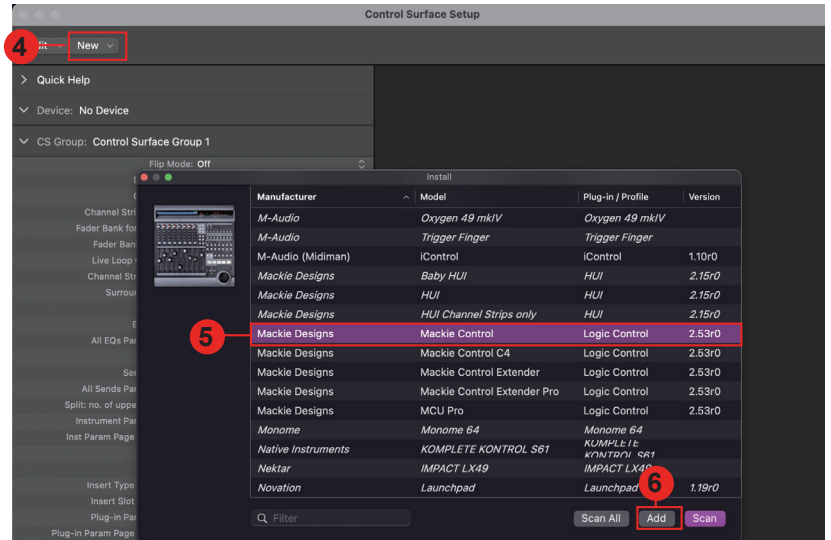
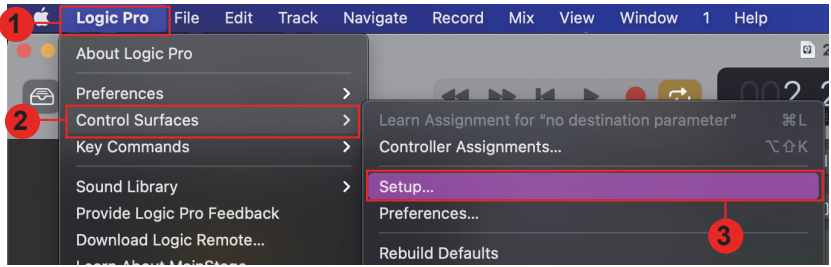
Digital Performer 11



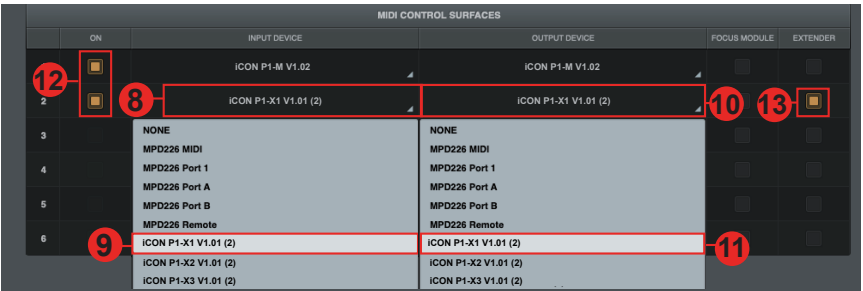
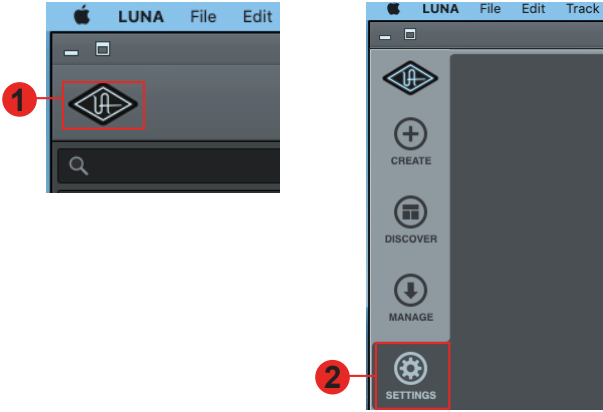
FL Studio



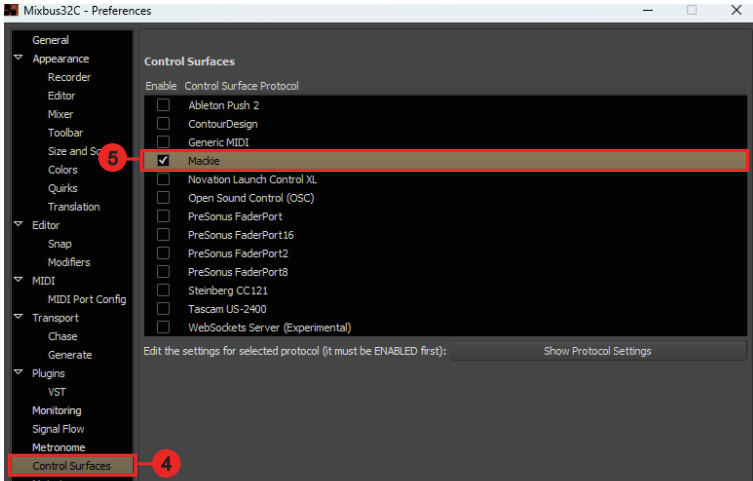
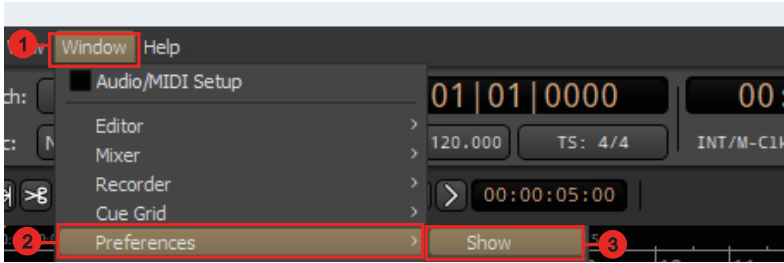
Logic Pro



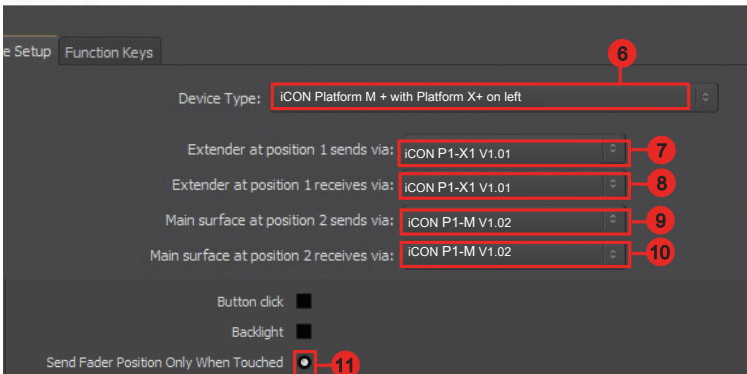
Luna



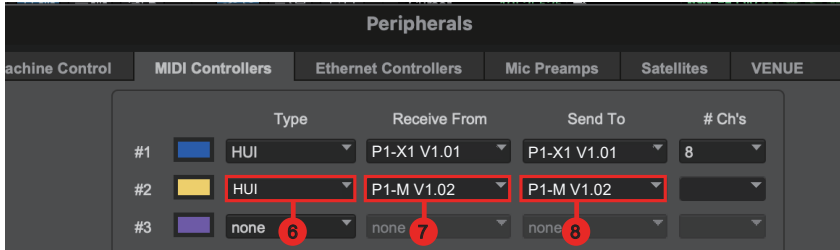
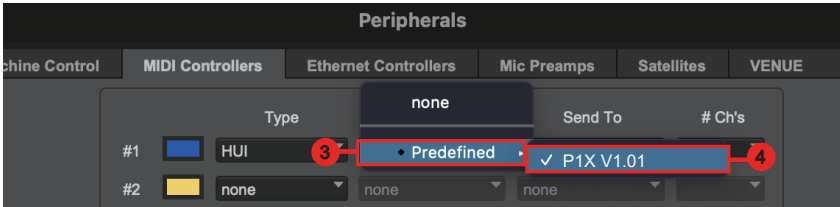
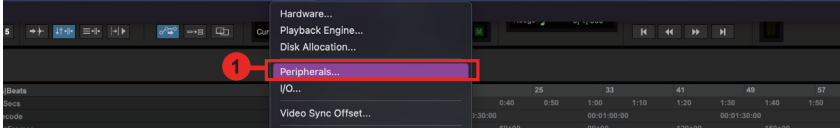
Mixbus 32C



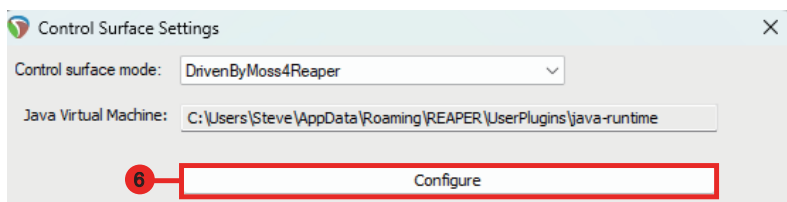
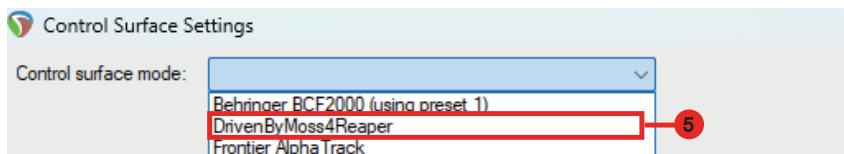
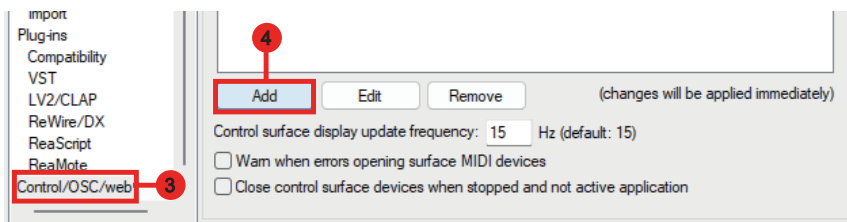
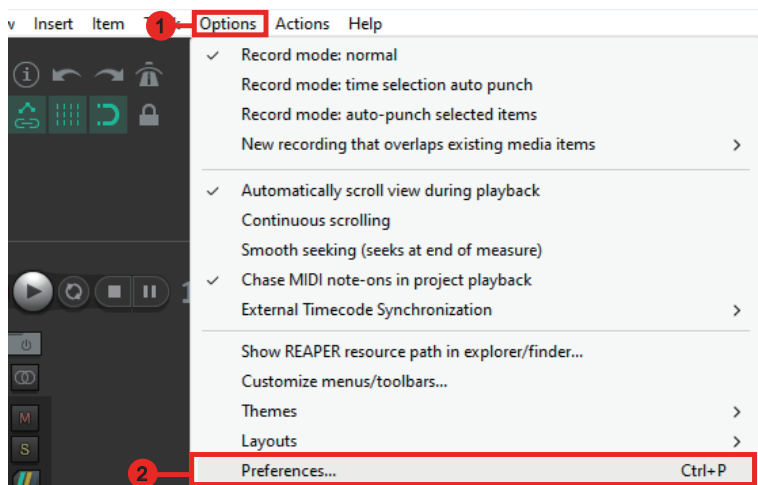
Protocol Settings

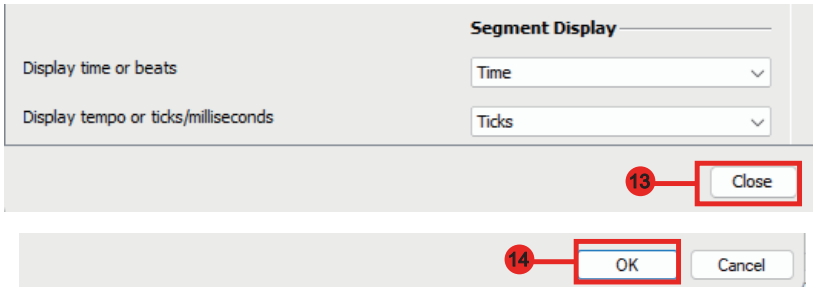
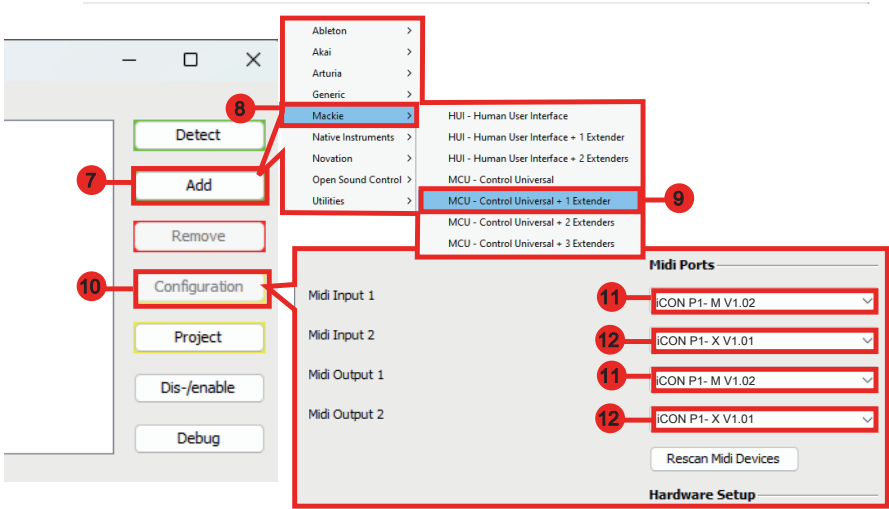


Pro Tools

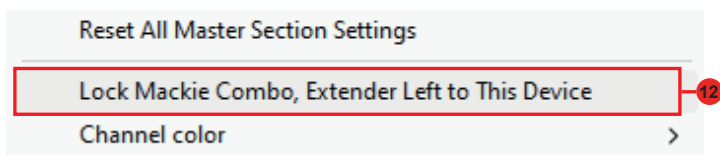
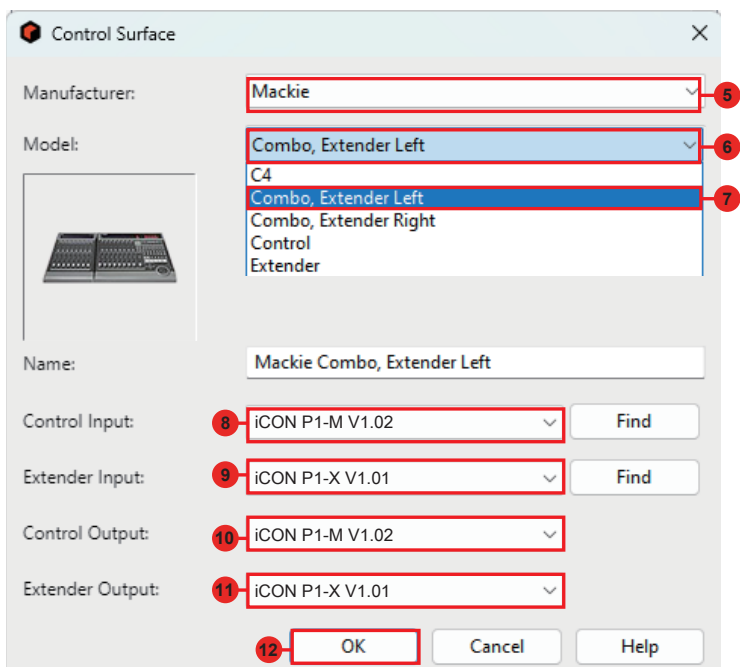
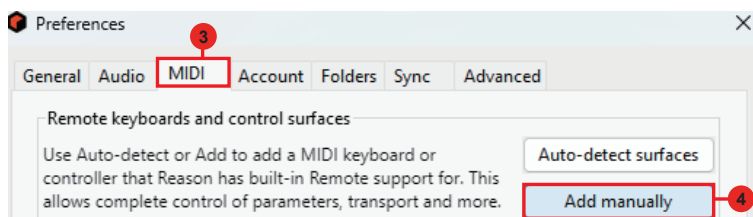
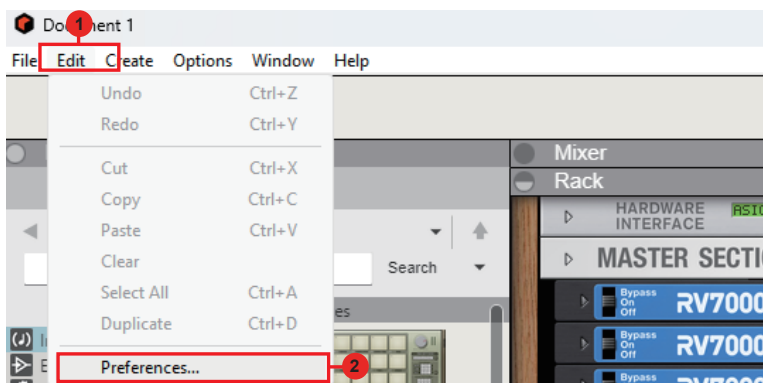


Reaper

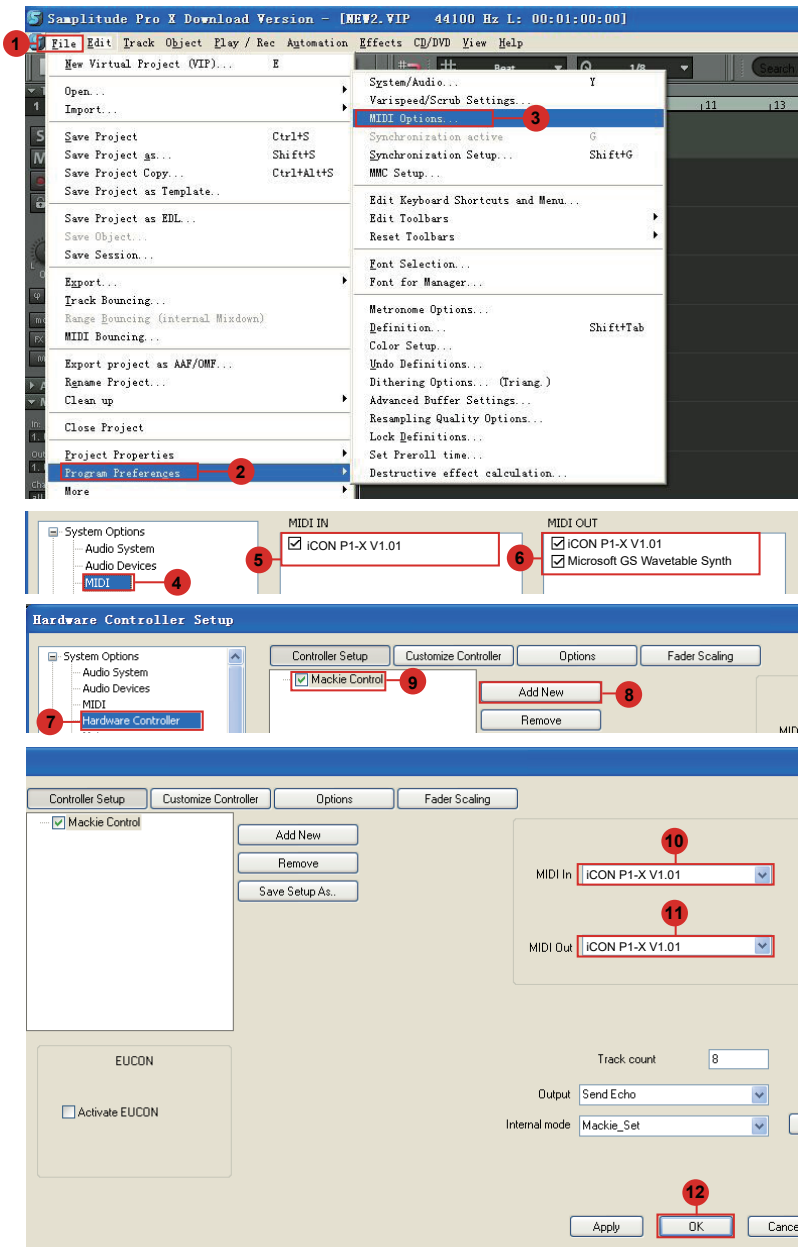




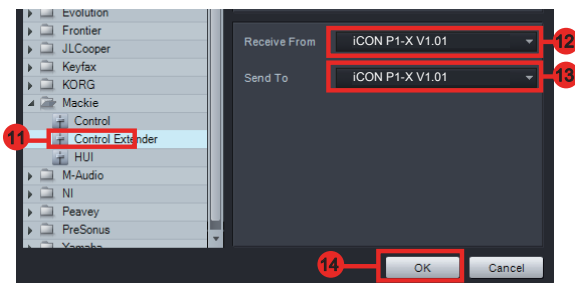
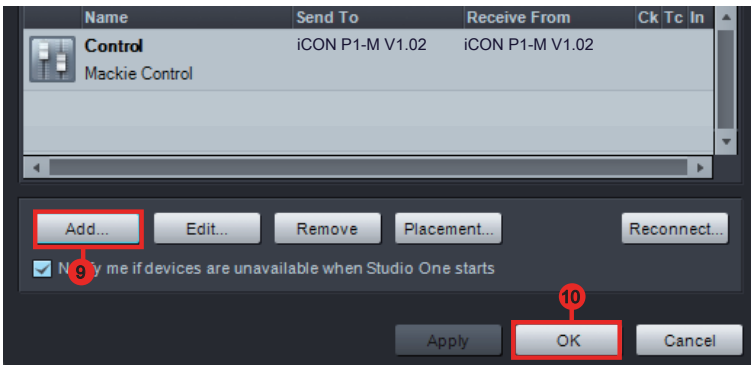
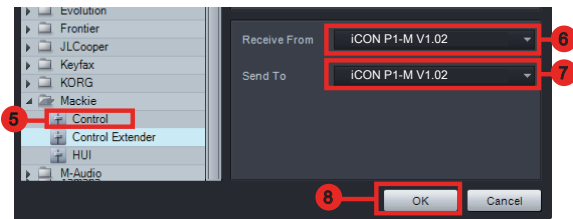
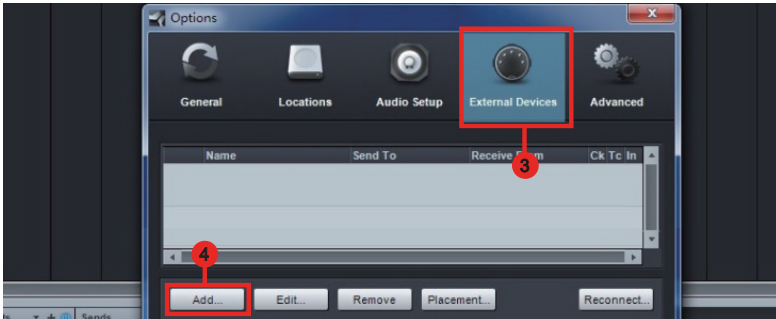
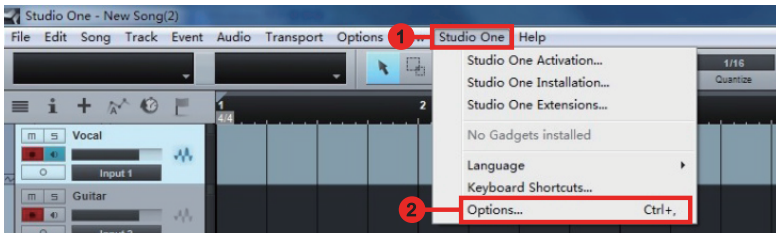
Reason

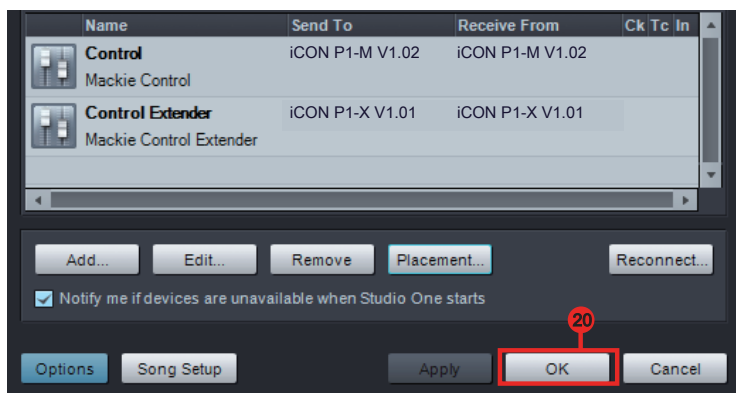
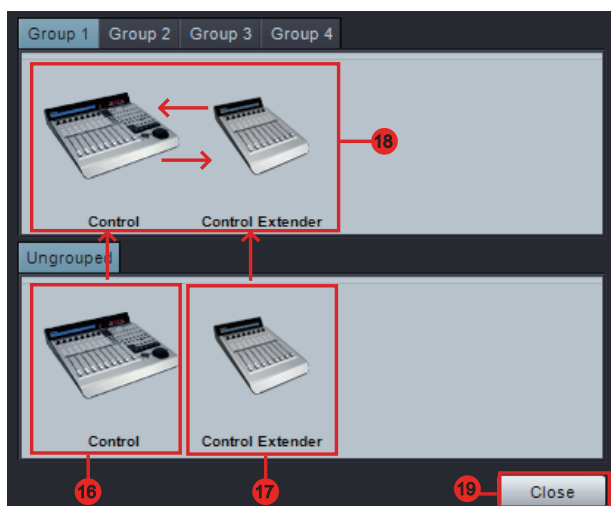
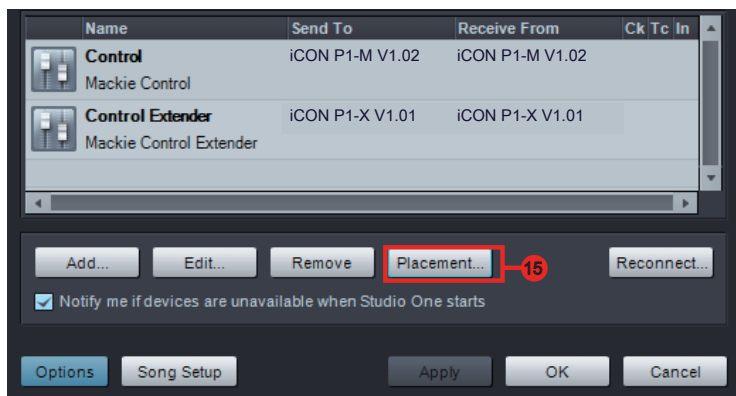


Samplitude

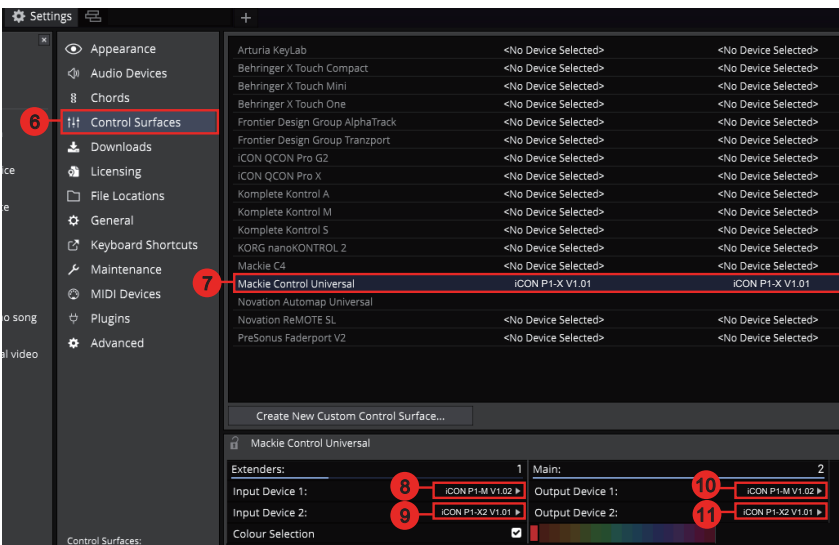
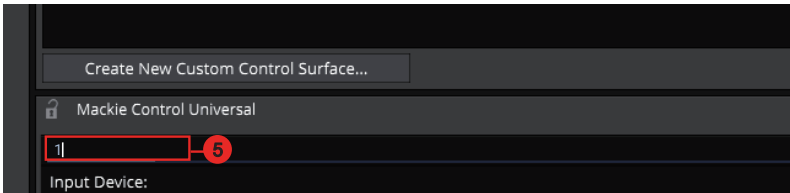


Studio One



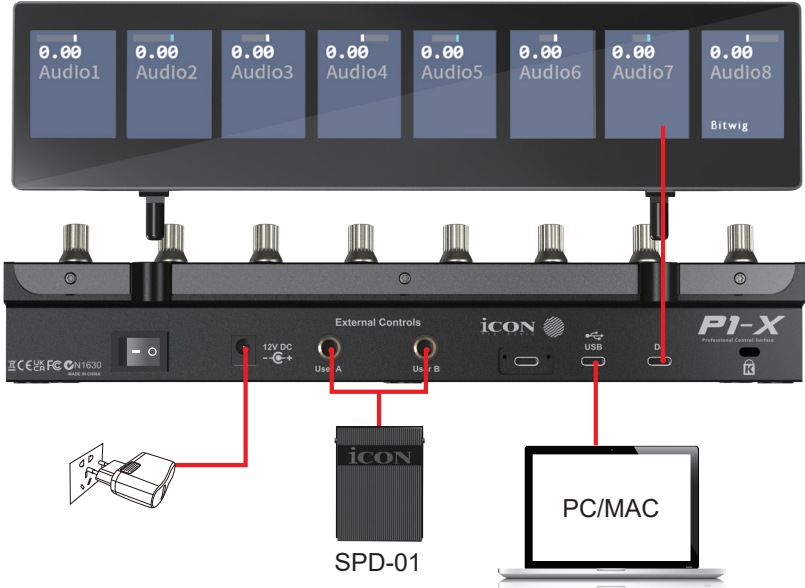


Tracktion Workflow



Hardware-Verbindungen

D4



Erweitern Sie Ihr System P1-X

Anzeigeeinheit D-4



Die Anzeigemöglichkeiten des P1-X können mit der Anzeigeeinheit D-4 erweitert werden.

- Extrem kompakt und robust
- Extrem einfache Installation für den P1-X MIDI DAW Controller mit magnetischen Halterungen – einfach einstecken!
- Großes 2 inch TFT -Display mit Anzeige von Kanalnamen, Steuerwerten, Messwerten usw. für jeden Kanal
- Auf dem Bildschirm angezeigte Kanalfarben - (DAW-abhängig); äußerst nützlich, wenn es in einem Projekt um viele Spuren geht, z. B. Gitarren = Rot, Schlagzeug = Blau usw.
- Einstellbarer Neigungswinkel für unterschiedliche Betrachtungspositionen
- Robuste Bauweise
- Magnetische „Slot-in“ -Befestigungen
- Anschluss über mitgeliefertes ergonomisches USB-C-Kabel
- Klares und detailliertes Display
- Untere „Balken“-Anzeige mit Farbmodi der DAW-Kanäle. Dies ist nützlich, wenn Sie Instrumentenspuren nach einer bestimmten Farbe gruppieren möchten, z. B. Gitarrenspuren in Lila, Schlagzeugspuren in Gelb usw.).*

* Derzeit unterstützen dies nur wenige DAWs.



Der P1-X ist erweiterbar, nicht nur mit der sehr attraktiven D-4-Anzeigeeinheit, sondern auch mit der P1-X-Erweiterungseinheit!

Wie wir wissen, Jede Einheit besteht aus 8 12-Bit-Fadern, 8 leichtgängigen Endlos-Drehreglern und 4 Tasten pro Kanal, einschließlich Aufnahme, Stummschaltung und Solo. Mit jeder Einheit können Sie Ihre Projekte mit 8 neu verfügbaren Kanälen direkter und taktiler steuern, was bedeutet, dass Sie sich weniger mit den Titeln herumschlagen müssen und mehr Möglichkeiten haben, physisch mit der Musik zu interagieren!

Die P1-X-Einheiten arbeiten nahtlos mit dem P1-M zusammen und werden Ihr Aufnahme- und Mischerlebnis noch weiter verbessern. Mehr Fader bedeuten mehr Kontrolle auf Knopfdruck!



Technische Daten

Verbindung:	Zum Computer	USB C connector
Stromversorgung:		12V/2.5A DC
Stromverbrauch:		2.0 A or less
Gewicht:		1.509kg (3.33lb)
Maße:		300(L) x 204(W) x 61(H)mm
		11.8" (L) x 8" (W) x 2.4" (H)

Wartung und Reparatur

Falls Ihr "P1-X" repariert werden muss, befolgen Sie bitte die nachstehenden Anweisungen.

Besuchen Sie unser Online-Hilfecenter unter <http://support.iconproaudio.com/hc/en-us> für Informationen, Erfahrungen und Downloads, wie z.B.

1. FAQ
2. Herunterladen
3. Erfahren Sie mehr
4. Forum

Sie werden auf diesen Seiten sehr oft Lösungen finden. Wenn Sie keine Lösung finden, erstellen Sie mit unserem Online-ACS (Automatische Kundenunterstützung) ein Support-Ticket unter folgendem Link und unser technischer Kundenservice wird Ihnen so schnell wie möglich helfen.

Rufen Sie <http://support.iconproaudio.com/hc/en-us> auf und melden Sie sich zum Einreichen eines Tickets an oder klicken Sie ohne Anmeldung auf „Submit a ticket“. Nachdem Sie ein Anfrageticket eingereicht haben, wird Sie unser Kundendienstteam so bald wie möglich bei der Lösung des Problems mit Ihrem iCON-Pro-Audio-Gerät unterstützen.

Einsenden von defekten Produkten zur Wartung:

1. Stellen Sie sicher, dass das Problem nicht durch einen Anwendungsfehler oder externe Systemgeräte verursacht wird.
2. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung bei sich auf und schicken Sie sie nicht mit, da sie für die Reparatur des Geräts nicht benötigt wird.
3. Packen Sie das Gerät in die Originalverpackung, einschließlich Registerkarte und Versandkarton. Dies ist sehr wichtig. Wenn Sie die Originalverpackung verloren haben, stellen Sie bitte sicher, dass das Gerät ordentlich verpackt ist. ICON übernimmt keine Verantwortung für Schäden, die durch fabrikfremde Verpackung entstehen.
4. Schicken Sie das Gerät an das technische Servicezentrum von ICON oder an die regionale Rücksendeadresse. Suchen Sie unsere Kundendienstcenter und Wartungsstellen der Distributoren unter dem folgenden Link:

Wenn Sie sich in Hongkong befinden

Senden Sie das Produkt an:

BÜRO ASIEN:

**Unit F, 15/F., Fu Cheung Centre,
No. 5-7 Wong Chuk Yung Street, Fotan,
Sha Tin, N.T., Hong Kong.**

Tel: (852) 2398 2286

Fax: (852) 2789 3947

Email: info.asia@icon-global.com

Wenn Sie sich in Europa befinden

Senden Sie das Produkt an:

Sound Service

GmbH European

**Headquarter Moriz-Seeler-Straße
3D-12489 Berlin**

Telephone: +49 (0)30 707 130-0

Fax: +49 (0)30 707 130-189

E-Mail: info@sound-service.eu

Wenn Sie sich in North America befinden

Senden Sie das Produkt an:

North America

Mixware, LLC – U.S. Distributor

3086 W. POST RD.

LAS VEGAS NV 89118

Tel.: (818) 578 4030

Contact: www.mixware.net/help

5. Für zusätzliche Informationen besuchen Sie bitte unsere Webseite unter:
www.iconproaudio.com



<p>天猫官方旗舰店</p>  <p>天猫店iconproaudio旗舰店</p>	<p>抖音号</p>  <p>抖音iCON艾肯</p>	<p>哔哩哔哩</p>  <p>B站iCONProAudio</p>	<p>微信公众号</p>  <p>微信号iCON-PRO</p>	<p>官方售后00</p>  <p>4006311312.114.qq.com</p>
--	--	---	---	--

中国地区用户

<p>Twitter</p>  <p>www.twitter.com/iconproaudio</p>	<p>Instagram</p>  <p>www.instagram.com/iconproaudio</p>	<p>Facebook</p>  <p>www.facebook.com/iconproaudio</p>	<p>Youtube</p>  <p>www.youtube.com/iconproaudio</p>
--	--	---	--

<p>Website</p>  <p>www.iconproaudio.com</p>	<p>Support</p>  <p>support.iconproaudio.com</p>	<p>Dashboard</p>  <p>iconproaudio.com/dashboard/</p>
---	---	---

www.iconproaudio.com